

mobi-click[®]
your safety-kit



Bedienungsanleitung

Compact 4P LTE

Ver. 4.09

C110-5-4G

01.10.2025



Bedienungsanleitung Compact 4P LTE 4G

Einführung

Sehr geehrte Kundin, Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Erwerb dieses mobilen Überwachungsgerätes Compact 4P LTE entschieden haben. Es ist ein weiteres Qualitätsprodukt aus unserem Sortiment von hochwertigen GSM-Alarm- und Alarmgeräten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an:

E-Mail: info@mobi-click.com

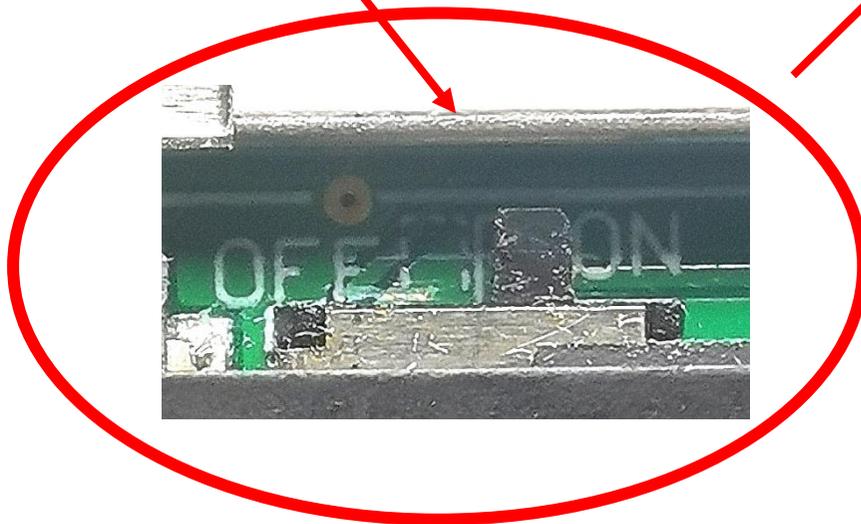
Inhaltsverzeichnis

1. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes.....	4	21. Technische Alarme.....	26
2. Einführung- Funktionsweise der Tasten.....	5	22. Zeit zwischen zwei Alarmbenachrichtigungen (IDLEALARM).....	30
3. Zubehör.....	6	23. Holdalarm.....	31
4. Wie funktionieren LEDs?.....	7	24. Einstellung des externen Kontaktes für Verschiedene Anwendungen.....	36
5. Laden des Gerätes Compact 4P LTE.....	8	25. Ausschalten der LED während des Alarmes.....	39
6. SIM Karte.....	9	26. Tastensperre.....	40
7. Ein und Ausschalten des Gerätes.....	11	27. Compact 4P LTE als Alarmsystem im Diagnose Modus.....	40
8. Konfiguration per SMS.....	12	28. Abhören des Geräts.....	42
9. Anwendung des SMS-Konfigurationsprogramms.....	14	29. Festlegen der Normalposition des Gerätes.....	43
10. Nachträgliche Änderung des PIN Codes.....	15	30. Programmierung der GPS Zone.....	46
11. Programmierung der Telefonnummern.....	16	31. Bluetooth-Übertragung.....	49
12. Auswahl von Telefonnummern für technische Alarme.....	17	32. Programmierung der Fernbedienungen.....	50
13. Wahl der Alarmierungsart.....	18	33. Herstellen der Werkeinstellungen.....	51
14. Status-Abfrage des Gerätes.....	19	34. Konfigurator-CompactAPP über Bluetooth.....	52
15. Programmierung der Sensoren.....	19	35. Bedienungsanleitung für das PC- Konfigurationsprogramm.....	65
16. Alarm Modus / Security Modus.....	22	36. Entsorgung des Gerätes.....	66
17. Audio Lautstärkenregelung und Ruftöne.....	23	37. Konformitätserklärung.....	66
18. Änderung des Gerätenamens.....	24	38. Technische Daten.....	67
19. Einstellung der Sprache.....	24		
20. Einstellung der Uhrzeit und des Datums.....	25		

1. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes

Bevor Sie das Gerät laden, müssen Sie den Batteriesicherheitsschalter auf ON (EIN) stellen. Der Batteriesicherheitsschalter dient nur zum sicheren Transport der Batterie im Gerät.

EIN/AUS Schalter



OFF ON
AUS EIN

A red double-headed arrow is positioned between the "OFF/AUS" and "ON/EIN" text, indicating the direction of the sliding switch.

2. Einführung- Funktionsweise der Tasten



Taste 1 (rot) - Notruftaste zur Auslösung des willensabhängigen (aktiven) Alarms

Taste 2 (blau) - Aktivierung und Deaktivierung des Alarmmodus (willensunabhängiger Alarm)

Taste 3 (grün) - Aufbau einer Sprechverbindung zu einer eingespeicherten Telefonnummer

3. Zubehör

Einschließlich Zubehör

Compact 4 LTE



Netzgerät USB



GSM Antenne



GPS Antenne



kabel mini USB



Fernbedienung

Optional Zubehör



Batteriepack B-125



Externer PIR
Z101-10



Externe
Antenne A3
Z101-17



Funksirene
SI-146



Commander
CO-116

4. Wie funktionieren LEDs?

LED 1 – GSM:

An dieser LED ist der aktuelle GSM Status zu erkennen. Dazu verfügt die LED über folgende Darstellungsmöglichkeiten:

- LED leuchtet grün = GSM Netz wird gesucht
- LED blinkt grün (jede 1 Sekunde) = Gerät ist am GSM 2G Netz angemeldet
- LED blinkt grün (2 Mal pro Sekunde) = Gerät ist am GSM 4G LTE Netz angemeldet
- LED blinkt grün (alle 1 bis 2 Sekunden) = Anruf / Telefonverbindung
- LED blinkt rot/grün = keine GSM Netzverbindung / PIN Fehler / ungültige SIM Karte / falscher PUK Code / ...
- LED aus = keine Stromversorgung vorhanden / Produkt ist ausgeschaltet

Wenn das Produkt über die USB Buchse geladen wird, während keine SIM Karte eingelegt ist, leuchtet die grüne LED. Da diese LED direkt vom GSM Modul gesteuert wird, das zu diesem Zeitpunkt ausgeschaltet ist (Schalter im SIM Kartenhalter), kann diese LED unbegründet leuchten. Ohne SIM Karte ist das GSM Modul definitiv ausgeschaltet und versucht nicht, sich im GSM Netz einzuloggen.

LED 2 – Akku:

Der interne Akku wird über eine separate Hardware geladen und verwaltet. Somit kann der Akku auch dann aufgeladen werden, wenn keine SIM Karte eingelegt und somit die gesamte GSM Hardware deaktiviert ist. Diese LED stellt folgende Informationen zur Verfügung:

- LED leuchtet rot: Akku wird geladen
- LED leuchtet grün: Akku ist vollständig aufgeladen
- LED leuchtet orange (rot/grün gleichzeitig): Ein Fehler wurde erkannt (z.B. kein Akku vorhanden oder der Akku ist defekt)
- LED aus = keine USB Spannung vorhanden

LED 3 – GPS:

Über diese LED lässt sich die Aktivität und der Status des GPS Empfängers erkennen. Dazu stehen die folgenden Anzeigemöglichkeiten zur Verfügung:

- LED blinkt blau: Aktuelle GPS Position ist korrekt bestimmt
- LED leuchtet blau: GPS Position ist nicht festgestellt bzw. nicht feststellbar
- LED aus: GPS Modul ist im Schlafmodus / ausgeschaltet

5. Laden des Gerätes Compact4

Schließen Sie das USB-Ladegerät über ein USB-Kabel an Das Gerät Compact 4 (wie im Bild unten), eine rote LED sollte leuchten, um anzuzeigen, dass das Gerät geladen wird. Wenn die Diode LED grün leuchten, ist das Gerät vollständig aufgeladen.

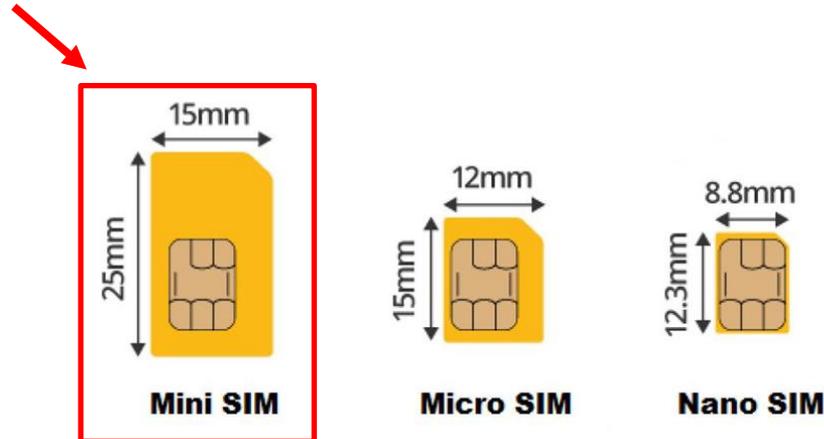


6. SIM Karte

Zunächst benötigen Sie eine aktive SIM-Karte eines GSM- (Handy) Netzbetreibers. Diese ist nicht im Lieferumfang enthalten, damit jeder Nutzer sein favorisiertes Handynetz wählen kann. Es spielt auch keine Rolle, ob Sie eine Vertragskarte oder eine Prepaid-(Wert) Karte verwenden.

Bei einer Prepaidkarte ist jedoch insofern Vorsicht geboten, weil sich immer ein ausreichend Guthaben darauf befinden muss. Zudem muss die zeitliche Gültigkeit des Guthabens gewährleistet sein. Ansonsten können keine Alarmmeldungen abgesetzt werden. Wir empfehlen Ihnen aus sicherheitsrelevanten Gründen den Abschluss eines Handyvertrages.

Sie brauchen eine Mini-SIM-Karte.



- **PIN Sim - Karte**

Die SIM-Karte verfügt möglicherweise nicht über eine aktive PIN. Eine solche Karte ohne PIN-Code kann in das Gerät eingelegt werden und wird vom SeniorTel-Gerät akzeptiert. Wenn Ihre SIM-Karte über einen PIN-Code verfügt, müssen Sie den PIN-Code auf 1513 ändern oder ihn deaktivieren.

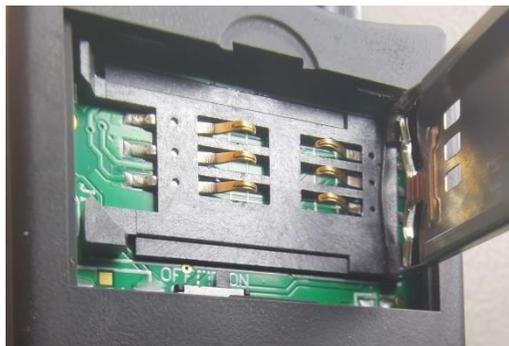
Dies kann mit einem Smartphone erfolgen. Legen Sie die SIM-Karte ein, die Sie später mit SeniorTel verwenden möchten. Ändern Sie die aktuelle PIN auf 1513 oder deaktivieren Sie die PIN-Abfrage. Wenn Sie mit der PIN-Änderungsfunktion nicht vertraut sind, lesen Sie bitte die Anleitung, die Ihrem Mobiltelefon beiliegt. Wenn Sie eine Karte mit einer anderen PIN einlegen, wird die SIM-Karte spätestens nach dem dritten Mal gesperrt! Im Falle einer Sperrung benötigen Sie zum Entsperren die mit Ihrer SIM-Karte gelieferte PUK-Nummer.

- **Einlegen der SIM Karte**

Um die SIM-Karte einzulegen, müssen Sie zunächst die Abdeckung auf der Rückseite öffnen. Dies sollte vorsichtig erfolgen, indem Sie mit dem Fingernagel leicht auf die Abdeckung hinter der Abdeckungsverriegelung drücken und diese dann vom Gehäuse abziehen. Öffnen Sie den SIM-Kartenhalter aus Metall, legen Sie die Karte in den Halter ein und schließen Sie den Halter.

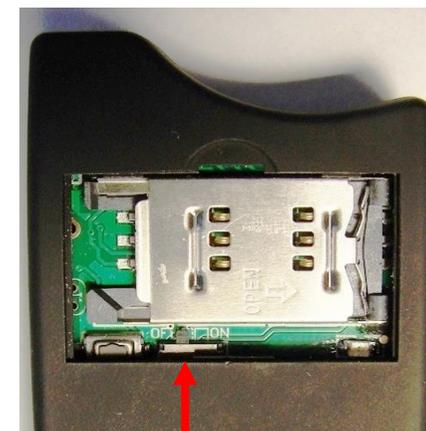
Wichtig:

Die SIM-Karte muss fest mit den Kontakten der Leiterplatte verbunden sein. Bei Bedarf können Sie die Kontakte mit einer Pinzette vorsichtig nach oben biegen, damit sie besser passen.



7. Ein und Ausschalten des Gerätes

Compact 4 LTE besitzt eine integrierte Schaltung zum Schutz des Akkus vor Über- und Unterladung, sowie vor Kurzschluss. Diese Schutzschaltung wird mit einem kleinen Schiebeschalter aktiviert. Um einen einwandfreien Transport (Versand) zu gewährleisten und den ab Werk vorgeladenen Akku zu schützen, befindet sich dieser Schiebeschalter in der Stellung "OFF". Vor der Erstinbetriebnahme muss diese Schutzschaltung zuerst deaktiviert werden, indem der Schiebeschalter in die Stellung "ON" gebracht wird. Am besten nehmen Sie dazu einen spitzen Gegenstand wie zum Beispiel eine Pinzette. Das Gerät wird somit funktionsbereit.



Schiebeschalter
OFF/ON

Über die schwarze EIN/AUS Taste lässt sich Compact 4P LTE einschalten.

Diese drücken Sie ca. 3 Sekunden bis ein Piepton zu hören ist.

Das Gerät sucht anschließend das Mobilfunknetz. Dies dauert in der Regel etwa 10 - 20 Sekunden, kann aber bei schwachem Empfang durchaus länger sein.

Wenn alles in Ordnung ist und das Gerät Netzempfang hat, wird dies durch regelmäßiges Blinken (ca. alle 2 Sekunden) von LED 1 signalisiert.

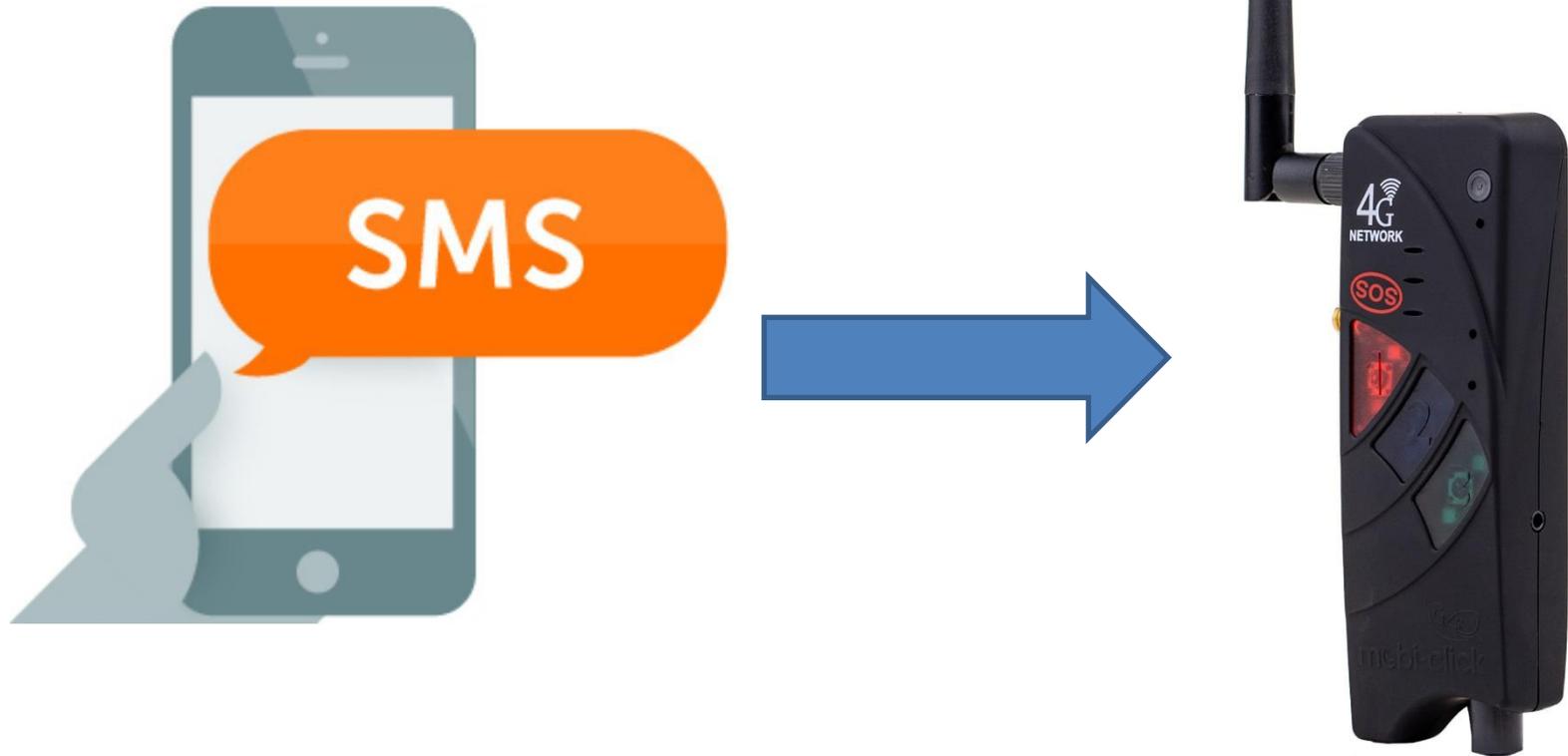
Im Falle einer nicht registrierten oder defekten SIM Karte leuchtet LED 1 dauerhaft grün.



8. Konfiguration per SMS

Aufbau von SMS-Befehlen

Wir senden SMS-Befehle von jedem Telefon an die SIM-Karte im Compact 4-Gerät.



Die SMS-Befehle zur Programmierung des Gerätes sind nach folgendem Schema aufgebaut:

<AKTION>_(ABSTAND)**<FUNKTION>**_(ABSTAND)**<PARAMETER1>**_(ABSTAND)**<...>**_(ABSTAND)**<#PIN>**

Beispiel:

SET_(ABSTAND)**TEL1**_(ABSTAND)**S**_(ABSTAND)**0049123456789**_(ABSTAND)**#1513**

Bedeutung:

Die Telefonnummer 0049123456789 wird als ALARM für den SMS-Versand ins Telefonbuch gespeichert.

Ohne „#PIN“ am Ende der SMS wird diese verworfen und keine Antwort-SMS generiert!

Die einzelnen Worte und Parameter müssen jeweils durch ein Leerzeichen getrennt sein.

Jeder neue Befehl überschreibt Daten einer evtl. bereits vorhandenen Einstellung.

Nach jedem SMS-Befehl sendet das Gerät eine SMS-Antwort zur Bestätigung der Programmierung zurück (nur wenn die PIN beim SMS-Befehl korrekt war und die Rufnummernübermittlung aktiv ist).

SMS gesendet

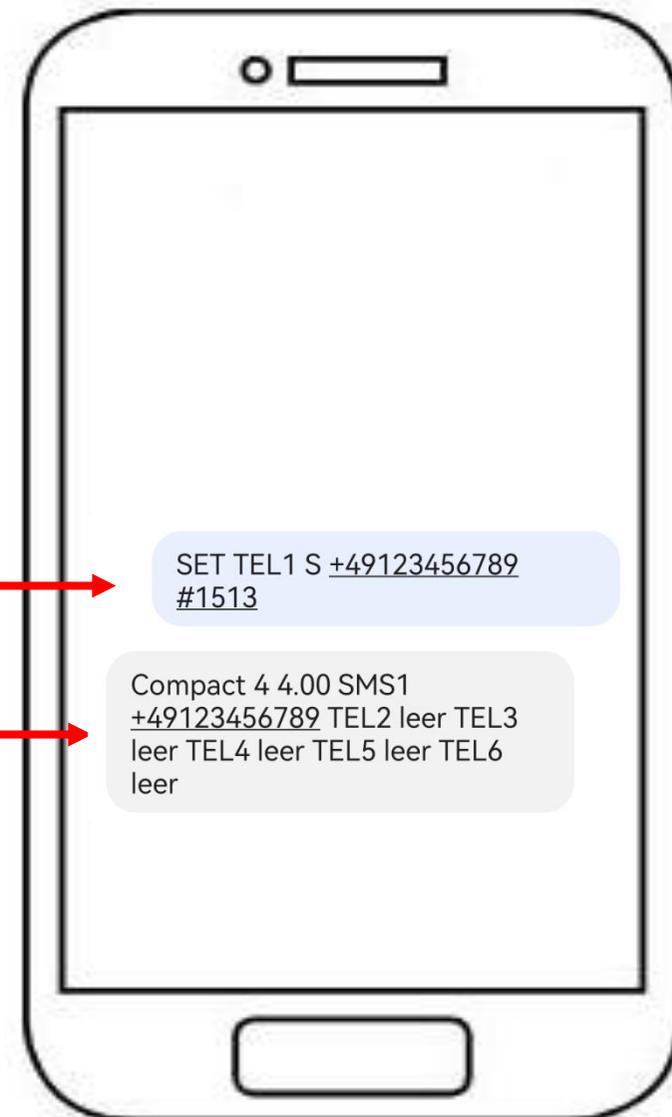


SET TEL1 S +49123456789
#1513

SMS erhalten



Compact 4 4.00 SMS1
+49123456789 TEL2 leer TEL3
leer TEL4 leer TEL5 leer TEL6
leer



9. Anwendung des SMS-Konfigurationsprogramms

Konfigurationsprogramm per SMS für Compact-Geräte – funktioniert auf Geräten mit Android Version 7 – 15.

Die Anwendung kann vom Server heruntergeladen werden, indem Sie die Website-Adresse mit dem QR-Code mit Ihrem Smartphone scannen. Anwendungsname Compact.apk, Version 2.0

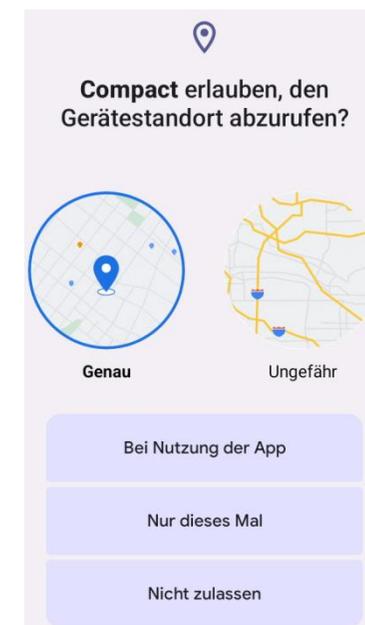
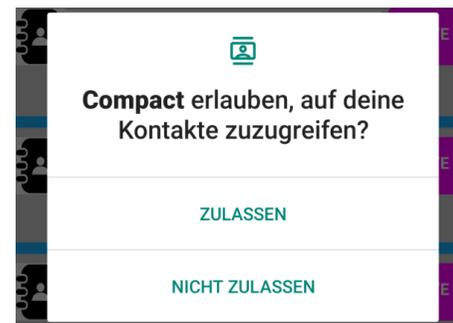
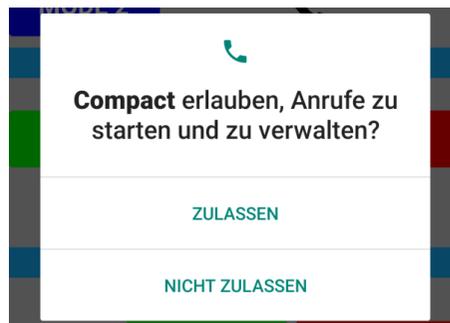
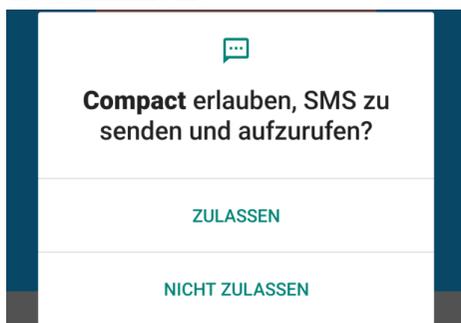


Sie können die Anwendung auch herunterladen, indem Sie die Website-Adresse eingeben:

<http://tsl.webd.pro/download/Compact.apk>

Nachdem Sie die Anwendung heruntergeladen haben, installieren Sie diese auf dem Smartphone. Während der Installation müssen Sie Installationen aus unbekanntem Quellen zustimmen.

Während die Anwendung läuft, müssen Sie dem Versand von SMS, GPS, Sprachanrufen und dem Zugriff auf das Telefonbuch zustimmen.



Die Anwendung ist einfach, aber wenn Sie eine Anleitung benötigen, können Sie diese von der Website herunterladen:

http://tsl.webd.pro/download/Compact4_SMS.pdf



10. Nachträgliche Änderung des PIN Codes (vor Ort und von der Ferne)

Um die Gefahr von Mißbrauch durch Dritte zu minimieren, können Sie nach der Inbetriebnahme den PIN Code ändern. Dies kann auch zu einem späteren Zeitpunkt passieren.

- SMS-Befehl:

SET PIN XXXX #1513

- Bedeutung: **XXXX** natürlich Zahlen – neuer PIN
1513 – alte Pin
- Beispiel:

SET PIN 1111 #1513

Wenn diese SMS richtig geschrieben war, erhalten Sie vom Compact 4P LTE nun eine Bestätigung per SMS an Ihr Handy, von dem Sie den SMS Befehl geschickt hatten.

Sollte der Text fehlerhaft gewesen sein, erhalten Sie eine SMS mit der Fehlermeldung: “Befehlsformat fehlerhaft”.

Beachten Sie bitte, dass diese Form der PIN Änderung sich nicht nur auf die SIM Karte, sondern auch auf den internen PIN Code auswirkt. Das heißt, zukünftig eingelegte Karten müssen denselben PIN besitzen.

SET PIN 1111 #1513

Compact 4 4.00 -----
Der PIN-Code wurde in 1111
geändert

SET PIN 121 #1111

Compact 4 4.00

FEHLER:
Befehlsformat fehlerhaft

11. Programmierung der Telefonnummern

Sie können sechs Telefonnummern speichern, die im Notfall informiert werden und zwar als SMS und / oder als Anruf. In jedem Fall muss mindestens eine SMS Benachrichtigung gewählt werden, damit die GPS Koordinaten übermittelt werden können. Man kann übrigens die gleiche Rufnummer sowohl per SMS als auch per Anruf benachrichtigen lassen. Jede Benachrichtigungsart benötigt jedoch einen Speicherplatz. Sollten Sie also eine Rufnummer mit beiden Varianten benachrichtigen, benötigen Sie zwei Speicherplätze.

- SMS-Befehl:

**SET TEL1 S Telefonnummer1 C Telefonnummer2 S Telefonnummer3 C Telefonnummer4 S
Telefonnummer5 C Telefonnummer6 #1513**

- Bedeutung:

C - ist für Anruf

S - für SMS

Telefonnummer1-6 +49789876532 - Ihre Telefonnummer mit Vorwahl Deutschland- Beispielnummer

- Beispiel:

**SET TEL1 S +49781234567 C +49528765432 S +49789876532 S +49781234567 C +49528765432 S
+49789876532 #1513**

Telefonnummern löschen:

- SMS-Befehl:

RESET TELALL #1513

RESET TELALL #1513

Compact 4 4.00 TEL1 leer TEL2
leer TEL3 leer TEL4 leer TEL5
leer TEL6 leer

Überprüfen Sie gespeicherte Telefonnummern:

- SMS-Befehl:

TEST TEL #1513

12. Auswahl von Telefonnummern für technische Alarmer

Sie können Telefonnummern auswählen, die nur für technische Alarmer verwendet werden. Bei technischen Alarmen werden nur SMS-Nachrichten an ausgewählte Nummern gesendet. Wir wählen diese Nummern mit einem SMS-Befehl.

Der folgende SMS-Befehl setzt die ausgewählten Telefonnummern auf reine technische Alarmnummern um.

Beispiel:

SET TECHTEL 000011 #1513 Das bedeutet, dass die ersten 4 Ziffern (als 0) für Alarmer und die nächsten beiden Ziffern (als 1) für technische Alarmer stehen.

Auswahl von Telefonnummern für technische Alarmer:

(Die zweite und vierte Zahl dienen nur für technischen Alarmer)

Überprüfung

(Technische Alarmnummern sind markiert *)

SET TECHTEL 010100 #1513

CT 4.04S1+49123456789S2*
+49987654321C3+49654987321
S4*+497569851238S5
+498569845216T6leer

TEST TEL #1513

CT 4.04S1+49123456789S2*
+49987654321C3+49654987321
S4*+497569851238S5
+498569845216T6leer

Deaktivierung der oben genannten Funktion:

RESET TECHTEL #1513

13. Wahl der Alarmierungsart

Es gibt eine Möglichkeit, zwei Alarmarten für die Funktionen „PANIC“ und „ALARM“ zu wählen:

- **MODE 1:** Das Gerät ruft alle Telefonnummern, die für die Funktion „PANIC“ oder „ALARM“ programmiert wurden an, bis jede dieser Nummern den Anruf abnimmt.
- **MODE 2:** Das Gerät ruft alle Telefonnummern, die für die Funktion „PANIC“ oder „ALARM“ programmiert wurden an, bis eine dieser Nummern den Anruf abnimmt.

Standardeinstellung: **MODE 2**

- Wechseln Sie zu Modus 1 : SMS-Befehl:

SET ALARMMODE 1 #1513

- Wechseln Sie zu Modus 2 : SMS-Befehl:

SET ALARMMODE 2 #1513

- MODE-Prüfung:

TEST ALARMMODE #1513

SET ALARMMODE 1 #1513

Compact 4 4.00 ----- Alarm
Mode: 1 SMS Type: 0 GPS: 0
Alarm Type: 0

SET ALARMMODE 2 #1513

Compact 4 4.00 ----- Alarm
Mode: 2 SMS Type: 0 GPS: 0
Alarm Type: 0

14. Status-Abfrage des Gerätes

Es informiert Sie über den Batteriestatus, die GSM-Netzabdeckung, aktive Alarmer usw.

- Einmalige Statusabfrage
SMS-Befehl:

TEST STATUS #1513

Compact 4 4.05
Alarm :Disable
Batt:50%
GSM:66%

% - Nur Akku
keine 5Volt

Compact 4 4.05
Alarm :Disable
Batt:89L
GSM:56%

L – 5Volt

Compact 4 4.00
Alarm:Enable
Batt:100%
GSM:75%
GPS:ein
Gebiet:aus
Move:aus
Shock:aus
Voice:aus
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

Sie können den Zeitpunkt (nur volle Stunden) programmieren, zu dem Sie eine Status-SMS erhalten. Ein Statusbericht wird an alle von Ihnen programmierten Nummern gesendet.

- SMS-Befehl:

SET STATUS INTERVAL XX #1513

- Bedeutung: XX Uhrzeit 00 – 23
- Beispiel: **SET STATUS INTERVAL 13 #1513**

SET STATUS INTERVAL 13
#1513

Compact 4 4.00 Zeit: 14:55
Datum: 29.01.24 Mo Status: 13
Idle Alarm: 7 min Repeat Alarm:
0 min GPS: 60 min Leds: ein

Löschen der Statusabfrage: SMS-Befehl:

RESET STATUS INTERVAL #1513

15. Programmierung der Sensoren (MOVE, VOICE, VIBRA)

Compact 4P LTE ist in drei Sensoren ausgestattet, d.h. einen Bewegungssensor, einen Geräuschsensor und einen Erschütterungssensor, die separat oder alle auf einmal funktionieren können.

➤ Aktivierung des **Bewegungssensors** : SMS Befehl:

SET MOVE X #1513

- Bedeutung: X - Empfindlichkeitsbereich zwischen 1 bis 10 wählen.

Beispiel: **SET MOVE 5 #1513**

Deaktivierung des Bewegungssensors - SMS Befehl:

RESET MOVE #1513

➤ Aktivierung des **Geräuschsensors** : SMS Befehl:

SET VOICE X #1513

- Bedeutung: X - Empfindlichkeitsbereich zwischen 1 bis 10 wählen.

Beispiel : **SET VOICE 5 #1513**

Deaktivierung des Geräuschsensors : SMS Befehl:

RESET VOICE #1513

➤ Aktivierung des **Erschütterungssensors** : SMS Befehl:

SET VIBRA X #1513

- Bedeutung: X - Empfindlichkeitsbereich zwischen 1 bis 10 wählen.

Beispiel : **SET VIBRA 5 #1513**

Deaktivierung des Erschütterungssensors : SMS Befehl:

RESET VIBRA #1513

SET MOVE 5 #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Enable
Batt:100%
GSM:63%
GPS:ein
Gebiet:aus
Move:5/10
Shock:aus
Voice:aus
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

Allgemeine Information:

**"1" ist der kleinste und
"10" ist der höchste Wert.**

SET VOICE 5 #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Disable
Batt:100%
GSM:59%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:aus
Shock:aus
Voice:5/10
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

SET VIBRA 5 #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Enable
Batt:100%
GSM:56%
GPS:ein
Gebiet:aus
Move:aus
Shock:5/10
Voice:aus
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

Alarmtext verändern. Mit diesen Befehlen können Sie den Alarmtext der jeweiligen Sensoren selbst definieren:

- Bewegungssensors : SMS Befehl:

SET MOVE TEXT <neuer Alarmtext> #1513

Beispiel: **SET MOVE TEXT Der Bewegungssensor #1513**

SET MOVE TEXT Der
Bewegungssensor #1513

Standardtext festzulegen: SMS Befehl:

RESET MOVE TEXT #1513

- Geräuschsensors : SMS Befehl:

SET VOICE TEXT <neuer Alarmtext> #1513

Standardtext festzulegen: SMS Befehl:

RESET VOICE TEXT #1513

Compact 4 4.00 -----
Bewegung Text: der
bewegungssensor

- Erschütterungssensors : SMS Befehl:

SET VIBRA TEXT <neuer Alarmtext> #1513

Standardtext festzulegen: SMS Befehl:

RESET VIBRA TEXT #1513

- Ausgang : SMS Befehl:

SET EXTERN TEXT <neuer Alarmtext> #1513

Standardtext festzulegen: SMS Befehl:

RESET EXTERN TEXT #1513

16. Alarm Modus / Security Modus (Taste 2)

Sie können den Alarmmodus auf drei verschiedene Arten aktivieren:

- Sie können den Alarmmodus ein-/ausschalten, indem Sie die Taste 2 (blau) drücken.
- Aktivieren per Fernbedienung:



Sie verlassen den Raum und drücken die linke Alarmtaste auf der Fernbedienung. Somit ist das Gerät eingeschaltet. Als Bestätigung hören Sie einen Piepton. Das Ausschalten erfolgt in umgekehrter Folge. Sie drücken die linke Taste. Als Bestätigung hören Sie einen doppelten Piepton.

- Per SMS Befehl:

Alarmaktivierung:

SMS Befehl: **SET SECURITY #1513**

Alarmdeaktivierung:

SMS Befehl: **RESET SECURITY #1513**

SET SECURITY #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Enable
Batt:100%
GSM:59%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:aus
Shock:aus
Voice:5/10
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

RESET SECURITY #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Disable
Batt:100%
GSM:59%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:aus
Shock:aus
Voice:5/10
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

17. Audio Lautstärkenregelung und Ruftöne

Wie in allen anderen Mobiltelefonen, können Sie auch mit dem Compact 4P LTE individuelle Ruftöne einstellen und eigene Lautstärkenregelungen vornehmen.

SMS Befehl:

SET AUDIO 2 0 3 9 1 #1513

Lautsprecher-Lautstärke [0-9]

Mikrofon-Lautstärke [0-9]

Rufton-Nummer [0-9]

Rufton-Lautstärke [0-9] akustisches Signal (Buzzer)

Ton eingeschaltet / Ton ausgeschaltet [1/0]

0 = Mystery

1 = Deutsche Nationalhymne

2 = Mozart

3 = Strauss

4 = Puccini

5 = Vici

6 = schneller/kurze Signalfolge

7 = Compact Rufton (Standard)

8 = kurze Signalfolge

9 = langgezogenes Signal

Beispiel: **SET AUDIO 5 0 5 5 1 #1513**

Standardeinstellung : SMS Befehl: **RESET AUDIO #1513**

Überprüfen Sie Ihre aktuellen Audioeinstellungen - SMS-Befehl: **TEST AUDIO #1513**

Allgemeine Information: "0" ist der kleinste und "9" ist der höchste Wert.



Wichtig! Wenn Sie das Mikrofon auf **0** setzen, wird es vollständig ausgeschaltet – es ist nicht möglich, den Raum, in dem sich das Gerät befindet, abzuhören.

TEST AUDIO #1513

Compact 4 4.00 Lautsprecher: 1
Mikrofon: 6 Melodie: 7 Staerke:
5 Beep: ein

18. Änderung des Gerätenamens (Name)

Falls mehrere Produkte gleichzeitig betrieben werden, ist es empfehlenswert, jedem Gerät einen eigenen Namen zu geben.

SMS Befehl: **SET NAME <neuer Name> #1513**

Bedeutung: **<neuer Name>** Die maximale Länge des Gerätenamens beträgt 16 Zeichen.

Beispiel: Umbenennung des Compact 4P LTE in „NEWNAME“:

SET NAME NEWNAME #1513

Standardnamen wiederherstellen – SMS Befehl:

RESET NAME #1513

SET NAME NEWNAME #1513

Device name: newname Product
name: Compact 4 Firmware
Version: 4.00 Hardware Version:
4G Language: DE IMEI:
862325059737153

19. Einstellung der Sprache (Befehl „Language“)

Mit diesem Befehl können Sie die Sprache des Gerätes einstellen.

SMS Befehl:

SET LANGUAGE <DE/EN> #1513

Bedeutung: **<DE/EN>** Sprachauswahl Deutsch/Englisch

Beispiel: Englisch aktivieren:

SET LANGUAGE EN #1513

Zurücksetzen auf Deutsch - SMS Befehl:

RESET LANGUAGE #1513

SET LANGUAGE DE #1513

Device name: Compact 4
Product name: Compact 4
Firmware Version: 4.00
Hardware Version: 4G
Language: DE IMEI:
862325059737153

SET LANGUAGE EN #1513

Device name: Compact 4
Product name: Compact 4
Firmware Version: 4.00
Hardware Version: 4G
Language: EN IMEI:
862325059737153

20. Einstellung der Uhrzeit und des Datums

Das Produkt bietet eine Zeit- und Datumseinstellung. Wenn Zeit und Datum eingestellt sind, wird der Wochentag automatisch berechnet. Dadurch wird in der SMS die genaue Uhrzeit und Datum gespeichert, wann die SMS erstellt wurde; unabhängig davon, wann die SMS versendet oder angekommen ist. Zudem benötigen diverse Funktionen die aktuelle Uhrzeit und Datum.

Wichtig: Bei jedem Einschalten des Geräts wird die Uhrzeit automatisch aktualisiert.

SMS Befehl:

SET TIME <hh mm dd mt yy> # 1513 = Zeit und Datum

Bedeutung:	hh	mm	dd	mt	yy
	Stunde	Minute	Tag	Monat	Jahr
	(0-23)	(0-60)	(1-31)	(1-12)	(0-95)

Beispiel: 10:33 Uhr, 29.01.2024

SET TIME 10 33 29 01 24 # 1513

Zeitkontrolle:

TEST TIME # 1513

SET TIME 10 33 29 01 24 #1513

Compact 4 4.00 Zeit: 10:33
Datum: 29.01.24 Mo Status: aus
Idle Alarm: 7 min Repeat Alarm:
0 min GPS: 60 min Leds: ein

TEST TIME #1513

Compact4 1.00 Zeit: 20:44
Datum: 30.11.23 Do Status: aus
Idle Alarm: 4 min Repeat Alarm:
0 min GPS: 60 min Leds: ein

Es ist möglich, die Uhrzeit über das GSM-Netz neu einzustellen. Nach dem Senden des folgenden SMS-Befehls wird das Compact-Gerät neu gestartet. Nach dem Start wird die Uhrzeit automatisch aus dem GSM-Netz heruntergeladen.

Befehl:

RESET MODULE #1513

Der Vorgang dauert vom Senden des SMS-Befehls bis zur erneuten Anmeldung des Compact-Geräts am GSM-Netz etwa 17 Sekunden und hat keine Auswirkungen auf zuvor eingestellte Alarmer.

21. Technische Alarmer

Zur Überwachung der technischen Funktionsfähigkeit vom Compact 4P LTE gibt es vier Alarmarten. Diese Alarmer funktionieren unabhängig von den Hauptalarmen. Aktivierung/Deaktivierung – „Alarm Modus“ – deaktiviert technische Alarmer nicht.

- **Akku Alarm**

Bereits bei etwa 33% verbleibender Akkuleistung gibt Compact 4P LTE durch ein optisches (rot blinkende LED 2) und akustisches Signal am Gerät dem Nutzer zu verstehen, dass es an der Zeit ist, den Akku wieder zu laden.

Sollte bei etwa 21% Akkuleistung immer noch kein Ladevorgang stattgefunden haben, sendet Compact 4P LTE an die eingespeicherten SMS Rufnummern eine Akku-Alarmmeldung mit folgendem Text:

Compact 4 4.01 Technischer Alarm(1): Geringe Restkapazität der Batterie (17% Akkuleistung)

- **Stromversorgung USB**

Compact 4 ist für den Dauerbetrieb ausgelegt, wenn das Netzteil an einen USB-Anschluss angeschlossen ist. Wenn jemand versehentlich das Netzteil vom Gerät abschaltet oder anderweitig der Strom ausfällt, können Sie einen Stromausfallalarm am USB-Anschluss einstellen. Standardmäßig ist dieser Alarm deaktiviert.

SMS Befehl: - Um es einzuschalten

SET USB ON #1513

Beim Spannungsmangel an der USB-Buchse erhalten Sie eine SMS mit dem Inhalt:

SET USB ON #1513

SMS Befehl: Status des Stromausfallalarms am USB-Anschluss zu überprüfen

TEST USB #1513

SMS Befehl: USB-Anschluss auszuschalten

RESET USB #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Enable
Batt:100%
GSM:63%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:aus
Shock:aus
Voice:aus
USB:in
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

Zeitverzögerung für einen Spannungsaussetzer an der USB-Buchse.

Wenn wir beispielsweise eine externe Powerbank zur Stromversorgung des Compact-Gerätes verwenden und diese durch eine andere ersetzen müssen, kann eine Zeitverzögerung zwischen 5 bis 120 Sekunden eingestellt werden. Wenn wir beispielsweise 20 Sekunden einstellen, haben wir 20 Sekunden Zeit, um die Powerbank auszutauschen, ohne dass ein Spannungsmangelalarm ausgelöst wird.

SMS Befehl:

SET USB <Wert> #1513

Bedeutung: <Wert> 5 - 120 Sekunden

Beispiel: Verzögerung - 20 Sekunden

SET USB 20 #1513

- **GSM Empfangsalarm**

Sollte der Netzempfang auf einen kritischen Wert absinken, sendet Compact 4P LTE an die eingespeicherten SMS Rufnummern eine GSM Alarmmeldung mit folgendem Text:

Technischer Alarm (2): GSM Netzempfang ist zu schwach (Empfang bei X %)

Das X steht für die Empfangsleistung.

In solchen Fällen ist es ratsam mit dem Nutzer vom Compact 4P LTE zu sprechen und ihn aufzufordern, sich wieder in einen Bereich mit besserem GSM Empfang zu begeben.

Hinweis: Bei zu schwachem Empfang ist eine Notsignalübertragung nicht mehr möglich und somit die Überwachung des Nutzers nicht mehr gewährleistet!

Sie haben die Möglichkeit, den Schwellenwert für einen GSM Alarm nach Ihren Wünschen bzw. Erfordernissen anzupassen.

SMS Befehl:

SET GSMALARM <Wert> #1513

Bedeutung : <Wert> - von 10% bis 90%,

Beispiel für 30%:

SET GSMALARM 30 #1513

Deaktivierung des GSM Alarmes:

RESET GSMALARM #1513

SET GSMALARM 30 #1513

Compact 4 4.00 Technischer
Alarm Batt:100% Batt Alarm:
nein GSM:63% GPS: aus GSM
Alarm: 30% GPS Alarm: aus
GPSMAPALARM: aus Sensor:
OK

- **GPS Empfangsalarm**

Sollte der GPS Empfang auf einen kritischen Wert absinken, sendet Compact 4P LTE an die eingespeicherten SMS Rufnummern eine GPS Alarmmeldung mit folgendem Text:

Technischer Alarm (3): GPS Signal ist zu schwach (Sat: X)

Das X steht für die Anzahl von gefundenen Satelliten.

Hinweis: Bei zu wenigen oder keinen gefundenen Satelliten ist eine Standortbestimmung mangels Koordinaten nicht möglich.

Der beste GPS Empfang ist unter freiem Himmel. In Gebäuden eher in Fensternähe.

Sie haben die Möglichkeit, den Schwellenwert für einen GPS Alarm nach Ihren Wünschen bzw. Erfordernissen anzupassen.

SMS Befehl:

SET GPSALARM <Wert> #1513

Bedeutung: <Wert> - von 1 bis 60 Minuten.

Beispiel für 10 Minuten:

SET GPSALARM 10 #1513

Deaktivierung des GPS Alarmes:

RESET GPSALARM #1513

SET GPSALARM 10 #1513

Compact 4 4.00 Technischer
Alarm Batt:100% Batt Alarm:
nein GSM:66% GPS: aus GSM
Alarm: aus GPS Alarm: 10min
GPSMAPALARM: aus Sensor:
OK

- **Sensorenalarm**

Sollte ein Defekt des Sensors vorliegen, sendet Compact 4P LTE an die eingespeicherten SMS Rufnummern eine Sensorenalarmmeldung mit folgendem Text:

Technischer Alarm (4): Sensor defekt / ohne Funktion

Im Falle eines Sensorenalarms ist eine Überwachung des Nutzers nicht mehr gegeben. Bitte beachten Sie in diesem Falle etwaige Vorschriften z.B. für Einzelarbeitsplätze. Für diesen Fall sollte man überlegen, ob es nicht ratsam wäre, ein Ersatzgerät zur Verfügung zu haben.

22. Zeit zwischen zwei Alarmbenachrichtigungen (IDLEALARM)

Im Alarmfall sendet das Compact 4P LTE nur eine Alarmmitteilung. Weitere Mitteilungen des gleichen Typs werden nur versendet, wenn es eine entsprechende Ursache gibt und das Gerät eine neue Alarmsituation nach einer bestimmten Zeitspanne (Werkseinstellung: 7 Minuten) registriert. Die Zeitspanne kann verändert werden.

SMS Befehl:

SET IDLEALARM <Zeit> #1513

SET IDLEALARM 15 #1513

Bedeutung : <Zeit> ist einstellbar zwischen 1 und 240 Minuten.

Beispiel: Zeiteinstellung in 15 Minuten

SET IDLEALARM 15 #1513

Compact 4 4.00 Zeit: 15:24
Datum: 29.01.24 Mo Status: 13
Idle Alarm: 15 min Repeat Alarm:
0 min GPS: 60 min Leds: ein

Wichtig:

Während dieser Zeitspanne werden Sie nicht informiert, ob sich der Grund für den Alarm wieder geändert hat. Sie müssen darauf achten, dass Sie während dieser Zeit selbst den Parameter kontrollieren müssen.

Einstellungen prüfen:

TEST IDLEALARM #1513

Werkseinstellungen (7 Minuten):

RESET IDLEALARM #1513

23. Holdalarm

(De-)Aktivierung des Alarms für eine bestimmte Zeit (TIMEINACTIVE;TIMEACTIVE)

Es stehen zwei Modi zur Auswahl:

- Erster Modus (entsprechend der Werkseinstellung von Compact 4) TIMEINAKTIV – d. h.: Der Alarm ist im gewählten Zeitraum inaktiv.
- Der zweite TIMEACTIVE-Modus – der Alarm ist im ausgewählten Zeitraum aktiv (wie beim Compact2-Modell)

Wenn Sie ein Vorgängermodell des Geräts hatten – Compact2 – und es gewohnt sind, die aktive Alarmzeit einzustellen, können Sie die Einstellung ändern.

SMS Befehl: HOLDALARM = aktiv (wie beim Compact 2)

SET TIMEACTIVE #1513

SMS Befehl: HOLDALARM = inaktiv

SET TIMEINACTIVE #1513

Mit dem Befehl HOLDALARM können sie pro Tag eine Zeitspanne definieren, in welcher der vordefinierte Modus funktionieren soll.

- **Einstellung HOLDALARM am Tage (sofern die Werskeinstellung TIMEINACTIVE eingestellt ist):**

SMS Befehl:

SET HOLDALARM hh mm hh mm <Tage der Woche> #1513

Startzeit

Stoptzeit

Tage der Woche:

für Montag: **MO** - Montag (MOnday)

für Dienstag: **TU** - Dienstag (TUesday)

für Mittwoch: **WE** - Mittwoch (WEDnesday)

für Donnerstag: **TH** - Donnerstag (THursday)

für Freitag: **FR** - Freitag (FRiday)

für Samstag: **SA** - Samstag (SAaturday)

für Sonntag: **SU** - Sonntag (SUNday)

eine ganze Woche: **ALL**

Bedeutung:

hh	mm
Stunde	Minute
(0-23)	(0-60)

Beispiel: Die Überwachung des Objektes soll am Dienstag und Mittwoch von 8:00 Uhr bis 14:15 Uhr am Tage pausiert (inaktiv gestellt) werden

SET HOLDALARM 08 00 14 15 TU WE #1513

Beispiel: Die Überwachung des Objektes soll am Donnerstag und Freitag von 22:00 Uhr am Donnerstagabend bis 3:30 Uhr am Freitag früh pausiert werden (inaktiv gestellt).

SET HOLDALARM 22 00 03 30 TH #1513

SMS Befehl: Zur Überprüfung der eingestellten Zeitspannen:

TEST HOLDALARM #1513

SMS Befehl: Deaktivierung der Funktion HOLDALARM:

RESET HOLDALARM #1513

SET HOLDALARM 22 0 3 30 Th
#1513

Compact 4 4.00 So: aus Mo: aus
Di: aus Mi: aus Do: 22:00-03:30
Fr: aus Sa: aus

Wichtig.

Neue Funktion in Version 4.1. Wenn wir einen aktiven Holdalarm haben, müssen wir die Funktion TEST HOLDALARM aufrufen, um zu überprüfen, ob die Alarmer zu einem bestimmten Zeitpunkt aktiv sind. Derzeit reicht die STATUS-Funktion aus. Es zeigt den aktuellen Alarmstatus an. Wenn Holdalarm derzeit aktiv ist, wird der Buchstabe **e** (ENABLE) angezeigt, und wenn Holdalarm zu einem bestimmten Zeitpunkt Alarmer deaktiviert hat, wird der Buchstabe **d** (DISABLE) angezeigt.

TEST STATUS #1513

Compact 4 4.01
Alarm d:Enable
Batt:100%
GSM:63%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:5/10
Shock:5/10
Voice:5/10
USB:ein
HoldAlarm1:ein
Lock:aus

e

Holdalarm aktivierte die Alarme.

d

Holdalarm hat Alarme deaktiviert

TEST STATUS #1513

Compact 4 4.01
Alarm e:Enable
Batt:0%
GSM:59%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:5/10
Shock:5/10
Voice:5/10
USB:ein
HoldAlarm1:ein
Lock:aus

- **Funktion HOLDALARM2**

Diese Funktion ermöglicht die Einstellung weiterer Zeitintervalle (bis zu 6) innerhalb eines Tages. Einstellung HOLDALARM2 (sofern die Werskeinstellung TIMEINACTIVE eingestellt ist).

Überwachung des Objektes wird am Mittwoch von 15:00 bis 16:40 Uhr, 17:00 bis 18:00 und 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr deaktiviert:

SMS Befehl:

SET HOLDALARM2 15 00 16 40 WE #1513

SET HOLDALARM2 17 00 18 00 WE #1513

SET HOLDALARM2 19 00 22 00 WE #1513

SMS Befehl: Überprüfung der Einstellung

TEST HOLDALARM2 #1513

SMS - Beantwortung - die Lesart der erhaltenen SMS anhand des Beispiels oben für Holdalarm2 funktioniert demnach wie folgt:

1. 15:00-16.40 0001000
2. 17:00-18.00 0001000
3. 19:00-22.00 0001000
4. Aus
5. Aus
6. Aus

Was bedeutet „0001000“? Die Zahlen symbolisieren die Wochentage in folgender Reihenfolge (Beginn: Sonntag):
Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag.

- 0- inaktiver Tag
- 1- aktiver Tag

SMS Befehl: Deaktivierung der Funktion HOLDALARM2:

RESET HOLDALARM2 ALL #1513

TEST HOLDALARM2 #1513

CT 1.54 1:15:00-16:00 0001000
2:17:00-18:00 0001000
3:19:00-22:00 0001000 4:aus
5:aus 6:aus

RESET HOLDALARM2 ALL
#1513

CT 4.00 1:aus 2:aus 3:aus 4:aus
5:aus 6:aus

24. Einstellung des externen Kontaktes für verschiedene Anwendungen (Sirene, externer PIR Sensor und Commander)

- **Befehl RELAY**

Mittels des Befehls RELAY können wir den externen Kontakt in Compact 4P LTE (Jack) steuern, an dem z.B. eine Sirene SI-136 angeschossen werden kann.

Die Sirene wird aktiviert, wenn das Gerät Compact 4P LTE Bewegung, Geräusch oder Erschütterung registriert. Der Nutzer kann die Zeit bestimmen, wie lange die Sirene während des Alarmes aktiv sein soll.

SMS Befehl:

SET RELAY ALARM <Zeit> #1513

Bedeutung: <Zeit> - Diese Zeit kann im Bereich von 1 bis 180 Minuten liegen bzw. eingestellt werden.

Beispiel: Somit wird die Sirene 2 Minuten lang nach der Auslösung des Alarmem häulen

SET RELAY ALARM 2 #1513

SMS Befehl: Deaktivierung dieser Funktion:

RESET RELAY ALARM #1513

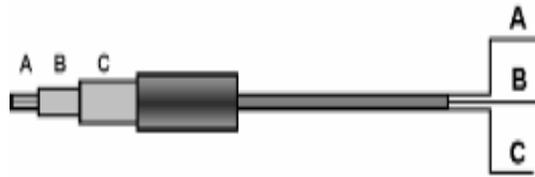
- **EXTERN Funktion (Schleife)**

Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, externe Sensoren an Compact 4P LTE anzuschließen. Der angeschlossene Sensor muss mit den Standards NO oder NC arbeiten (**NC** – normal geschlossen; **NO** – normal geöffnet). Es besteht eine Möglichkeit die Zeit in Sekunden einzustellen, nach welcher der Alarm für Sensoren ausgelöst wird.

SET RELAY ALARM 2 #1513

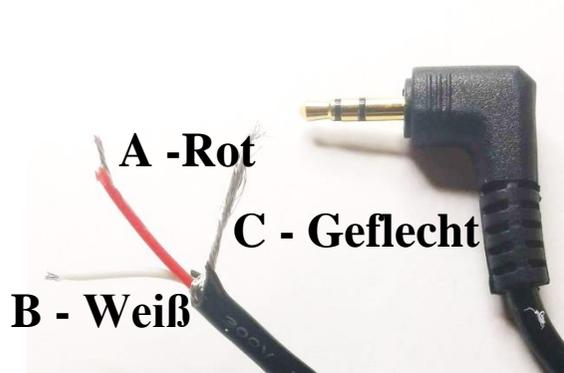
Compact 4 4.00 INCALL: off
HEAR: Stand EXTERN: Alarm 2
EXTERN VALUE: low





A – Spannungsversorgung
 B – Signal (normal 1)
 C – Erdung

Bitte benutzen Sie den externen Verbindungsanschluss NICHT mit Geräten mit einem Stromverbrauch von mehr als 15 mA, aus Rücksicht auf die Lebenszeit der Batterien



Wir offerieren ein 2 Meter langes Kabel: Externes Kabel mit Winkel-Stecker für Mobi-Extern **Z101-12**

SMS Befehl:

SET EXTERN XX <Zeit> #1513

Bedeutung: XX - NO oder NC (NC – normal geschlossen; NO – normal geöffnet).

<Zeit> Der Bereich der Zeit beträgt von 1 bis 3600 Sekunden.

Beispiel: Obiger Befehl lässt das Gerät Compact 4P LTE einen Alarm auslösen, wenn der externe Sensor länger als 60 Sekunden geschlossen wird.

SET EXTERN NO 60 #1513

SMS Befehl: Deaktivierung des NO Kontaktes:

RESET EXTERN #1513

SET EXTERN NO 60 #1513

Compact 4 4.00 INCALL: off
 HEAR: Stand EXTERN: NO 60
 EXTERN VALUE: low

Sie können einen zusätzlichen externen PIR-Sensor anschließen.

SMS Befehl:

SET EXTERN PIR <Wert> #1513

Bedeutung: <Wert> Es gibt drei Einstellmöglichkeiten: niedrig, mittel und hoch
(**LOW/MID/HIGH**).

Beispiel:

SET EXTERN PIR MID #1513

SMS Befehl: Ausschalten des externen PIR Sensors

RESET EXTERN #1513

- **Commander Funktion**

Über den externen Kontakt können Sie unseren Commander CO-116 an dem Compact 4P LTE anschliessen. Mit unserem Commander können Sie weitere 10 Funksensoren anschließen, z.B. Rauchmelder, Bewegungsmelder, Fernbedienung, Fenster-/ Türkontakte, Sirene usw.. Mehr Informationen zur Funktionsweise des Commanders finden Sie in der Bedienungsanleitung des Commanders.

SMS Befehl: Aktivierung des Commanders

SET COMMANDER #1513

SMS Befehl: Deaktivierung des Commanders

RESET COMMANDER #1513

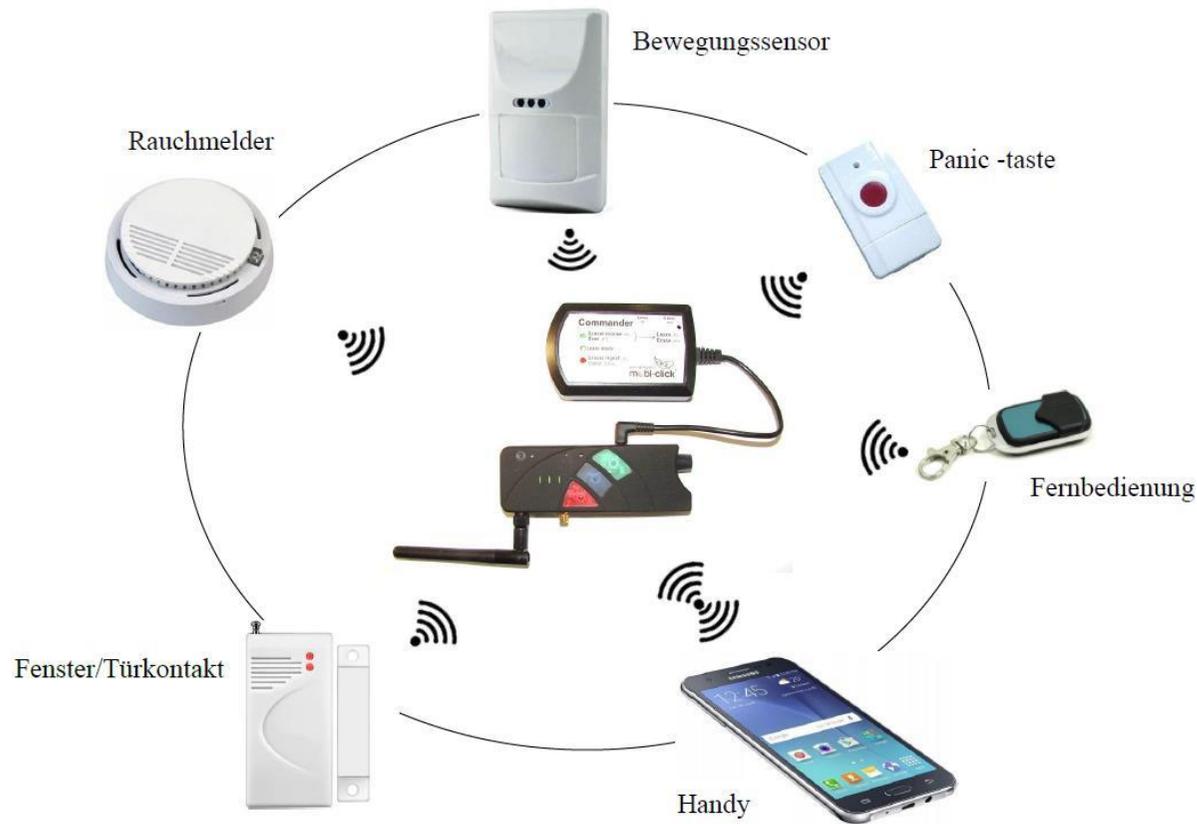


Wir offerieren Externer PIR
(2 oder 5 Meter Kabel) **Z101-10 / Z101-126**



SET COMMANDER #1513

Compact 4 4.00 INCALL: off
HEAR: Stand EXTERN: Cmd
EXTERN VALUE: low



25. Auschalten der LED während des Alarmes

Es gibt eine Möglichkeit, alle LED im Alarm Modus auszuschalten, wenn wir verhindern wollen, dass das Gerät dadurch auffällig ist.

SMS Befehl: Aktivierung dieser Funktion:

RESET LEDS #1513

SMS Befehl: Deaktivierung dieser Funktion:

SET LEDS #1513

RESET LEDS #1513

Compact 4 4.00 Zeit: 15:43
 Datum: 29.01.24 Mo Status: 13
 Idle Alarm: 7 min Repeat Alarm:
 0 min GPS: 60 min Leds: aus

26. Tastensperre

Ein wichtiger Punkt ist die Sperrung aller Tasten sowie der EIN/AUS Taste gegen versehentliches Ausschalten des Alarm Modus.

SMS Befehl: Aktivierung dieser Funktion

SET LOCK #1513

Nun sind alle Tasten und die EIN/AUS Taste gesperrt. Während der Tastensperre können Sie per SMS den Alarm (Security) Modus ein- und ausschalten und Statusabfragen machen.

SMS Befehl: Um die Tastensperre wieder zu deaktivieren:

RESET LOCK #1513

SET LOCK #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Enable
Batt:100%
GSM:63%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:aus
Shock:aus
Voice:aus
USB:ein
HoldAlarm1:aus
Lock:ein

27. Compact 4P LTE als Alarmsystem im Diagnose Modus

Der Diagnose-Modus ist ein erweiterter Test-Modus für alle im Compact verfügbaren Sensoren. In diesem Modus kann der Benutzer den Sensor ohne Alarmbenachrichtigung des Compact aktivieren. Wenn der Sensor ausgelöst wird, wird nur ein kurzes Piepen zu hören sein und es leuchten entsprechende Leds.

SMS Befehl:

SET DIAGNOSE #1513

Der System Test-Modus ist aktiviert. Sie erhalten eine Bestätigung der erfolgreichen Aktivierung auf Ihr Handy.

Funktion: Diagnose:

- Interner PIR - **blaue** LED leuchtet + Ton
- Externer PIR - **blaue** und **grüne** LEDs leuchten gleichzeitig + Ton
- Geräuschsensor - **grüne** LED leuchtet + Ton
- Erschütterungssensor - **rote** LED leuchtet + Ton

So aktivieren Sie jeden Sensor: Sie müssen keine Taste am Compact drücken. Sie müssen lediglich die Sensoren per SMS-Befehl aktivieren.

Beispiel: **SET MOVE 5 #1513** / des **Bewegungssensors** /
 SET VOICE 5 #1513 / des **Geräuschsensors** /
 SET VIBRA 5 #1513 / des **Erschütterungssensors** /
 SET EXTERN PIR MID #1513 / zusätzlichen **PIR Sensors** /

Im Gegenzug erhalten sie eine Status Information über die aktiven Sensoren vom Compact. Das ist besonders nützlich, wenn das Gerät versteckt eingebaut oder in einer Position installiert wurde, an der der Benutzer keinen Zugang zum Gerät hat. In diesem Modus können Sie auch spezielle Sensoren testen, die über einen externen Port wie EXTERN NO (oder EXTERN NC), EXTERN PIR and EXTERN RELAY angeschlossen sind.

Information: Wenn das Compact wieder in den ALARM (SECURITY) Modus gesetzt wird, werden alle Sensor Einstellungen aus dem DIAGNOSE Modus gespeichert

SMS Befehl: Der System Test-Modus ist deaktiviert,

RESET DIAGNOSE #1513

SET DIAGNOSE #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Diagnose
Batt:100%
GSM:59%
GPS:aus
Gebiet:aus
Move:5/10
Shock:5/10
Voice:5/10
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

28. Abhören des Geräts

Wichtig!. Der Schutz der Privatsphäre ist in der Verfassung vieler Länder gesetzlich verankert. Mobi-Click soll und darf deshalb nicht zu unbefugten Abhörzwecken missbraucht werden!

Es gibt eine Möglichkeit, mit der HEAR Funktion lautlos in den Raum hineinzuhören. Hineinhören in dem Standard-Modus dauert bis zu 3 Minuten und danach unterbricht das Gerät Compact das Hineinhören. Es gibt aber eine weitere Möglichkeit, den Modus des Hineinhörens in unbeschränkt Zeit zu ändern.

SMS Befehl: Jedes Mal, wenn Sie die folgende SMS senden, ruft uns das Compact4-Gerät zurück.

SET HEAR #1513

SMS Befehl: Änderung des Modus des Hineinhörens in unbeschränkte Zeit:

SET LONGHEAR #1513

SMS Befehl: Änderung des Modus in Standard. Alle von dem Gerät Compact ausgehenden Anrufe dauern bis zu 3 Minuten und werden dann unterbrochen.

RESET LONGHEAR #1513

SMS Befehl: Nachdem Sie die unten stehende SMS gesendet haben, können Sie das Compact 4-Gerät anrufen, um zuzuhören.

SET INCALL CALLSILENT #1513

SMS Befehl: Schalten Sie den Anrufmodus aus.

RESET INCALL CALLSILENT #1513

SET INCALL CALLSILENT #1513

Compact 4 4.00 INCALL:
CALLSILENT HEAR: Stand
EXTERN: off EXTERN VALUE:
low

29. Festlegen der Normalposition des Gerätes

Mit Hilfe des GPS Empfängers kann die aktuelle GPS Position ermittelt werden. Desweiteren hat der Benutzer die Möglichkeit sich informieren zu lassen, sobald das Produkt einen vorher definierten (erlaubten) Bereich verlässt. Alle Funktionen im Zusammenhang mit der Positionsbestimmung werden im folgenden Text erklärt.

Zuerst ein paar technische Hinweise:

- Je nach Position des GPS Empfängers, einer Sichtverbindung zum Himmel und der aktuellen Wettersituation kann es bis zu 5 Minuten dauern, bis eine GPS Ortung durchgeführt werden kann.
- Die Zeit bis zur ersten Positionserkennung kann durch eine optimierte Position des Empfängers reduziert werden.
- Innerhalb der ersten 30 Minuten nach der Positionsermittlung können die GPS Koordinaten eine höhere Abweichung haben. Dies hängt mit dem GPS Signal zusammen, welches für eine hohe Genauigkeit Korrekturdaten benötigt. Diese sind dem GPS Signal überlagert und werden in der Regel alle 30 Minuten einmal übertragen.

Allgemeine GPS Ortung (GPS), Ein- und Ausschalten der GPS Funktionen

SET GPS #1513

Wichtig: Das GPS-Modul ist standardmäßig deaktiviert. Um die Standortfunktion nutzen zu können, müssen Sie diese aktivieren.

SMS Befehl: Einschalten

SET GPS #1513

SMS Befehl: Ausschalten

RESET GPS #1513

Compact 4 4.00
Alarm:Disable
Batt:100%
GSM:59%
GPS:ein
Gebiet:aus
Move:5/10
Shock:5/10
Voice:5/10
USB:aus
HoldAlarm1:aus
Lock:aus

Mit dem folgenden Befehl werden die aktuellen GPS Koordinaten abgefragt und ohne Auswertung in einer SMS zurück geschickt. Bei diesem Befehl müssen Sie sich um die Auswertung der Koordinaten kümmern, z.B. indem die Koordinaten in einem Routenplaner oder auf Webseite mit Kartenmaterial eingegeben werden.

SMS Befehl:

TEST GPS #1513

TEST GPS #1513

Beispiel einer Rückantwort:

Compact 4 4.00 Zeit: 07:23:30
30.01.24 Breitengrad:
52.739426N Laengengrad:
015.252510E Anzahl der
Sateliten: 04

Zusendung eines Weblinks mit GPS Position des Gerätes (GPSMAP)

Wenn Sie über ein Mobiltelefon mit Internetverbindung verfügen, können Sie sich die aktuellen GPS Koordinaten über einen Weblink zu einem einstellbaren Map-Anbieter anzeigen lassen. Dadurch kann die aktuelle Position direkt angezeigt werden.

TEST GPSMAP #1513

SMS Befehl:

TEST GPSMAP #1513

Beispiel der Rückantwort:

Compact 4 4.00 07:23 <https://www.google.com/maps/search/52.739398+15.252498/@52.739398,15.252498,15z>



52°44'21.8"N 15°15'09.0"E
www.google.com

Nachdem Sie den Link anklicken, sehen Sie auf dem Display Ihres Mobiltelefons, wo sich das Gerät befindet.

Zoom und Map-Anbieter wechseln:

Es stehen zwei Map-Anbieter zur Verfügung, wobei zudem ein bestimmter Zoom-Modus eingestellt werden kann.

SMS Befehl:

SET GPSMAP <NR> #1513

Bedeutung: <NR> Der Parameter:

0	OSM Karte , Standard Zoom (Grundeinstellung)
1-6	OSM Karte, mit unterschiedlichen Zoomwerten
100	GoogleMaps mit aktualisiertem Link-Format
101-106	GoogleMaps mit unterschiedlichen Zoomwerten

Als Antwort bekommen Sie eine SMS mit dem neuen Link.

Bei GoogleMaps wird nur das Kartenbild dargestellt ohne Steuerungsmöglichkeiten. Dafür kann diese Seite auch von älteren Handys angezeigt werden.

Die verlinkte Website von OpenStreetMap.org benötigt einen aktuellen Internetbrowser zur Anzeige und Steuerung des Kartenmaterials. Daher wird hier ein Smartphone benötigt. Bei beiden Varianten wird eine Internet-Verbindung über das Handy benötigt.

Energiesparmodus (GPSSAVE)

Wenn das Gerät an eine externe Spannungsquelle angeschlossen ist, wird der aktuelle Standort jede Sekunde geprüft. Um im Akkubetrieb Energie zu sparen, schaltet sich der GPS Empfänger automatisch aus und wird nur 1x in der Stunde aktiviert. Falls das Produkt seine Position ändert (Änderung der GSM Funkzelle BTS) oder das Gerät einen Befehl „TEST GPS“ bekommt, wird der aktuelle GPS Standort sofort aktualisiert.

SMS Befehl: Der Benutzer hat die Möglichkeit, die Zeitspanne zwischen den automatischen Aktualisierungen im Energiesparmodus zu verändern:

SET GPSSAVE <Zeit> #1513

Bedeutung: <Zeit> (0 bis 250) - die Zahl in Minuten Bei der Einstellung „0“ wird der GPS Empfänger nicht ausgeschaltet.

SMS Befehl: Einstellungen prüfen:

TEST GPSSAVE #1513

TEST GPSSAVE #1513

SMS Befehl: Auf Werkseinstellung zurücksetzen (60 Minuten):

RESET GPSSAVE #1513

Compact 4 4.00 Zeit: 08:26

Datum: 30.01.24 Di Status: aus

Idle Alarm: 7 min Repeat Alarm:

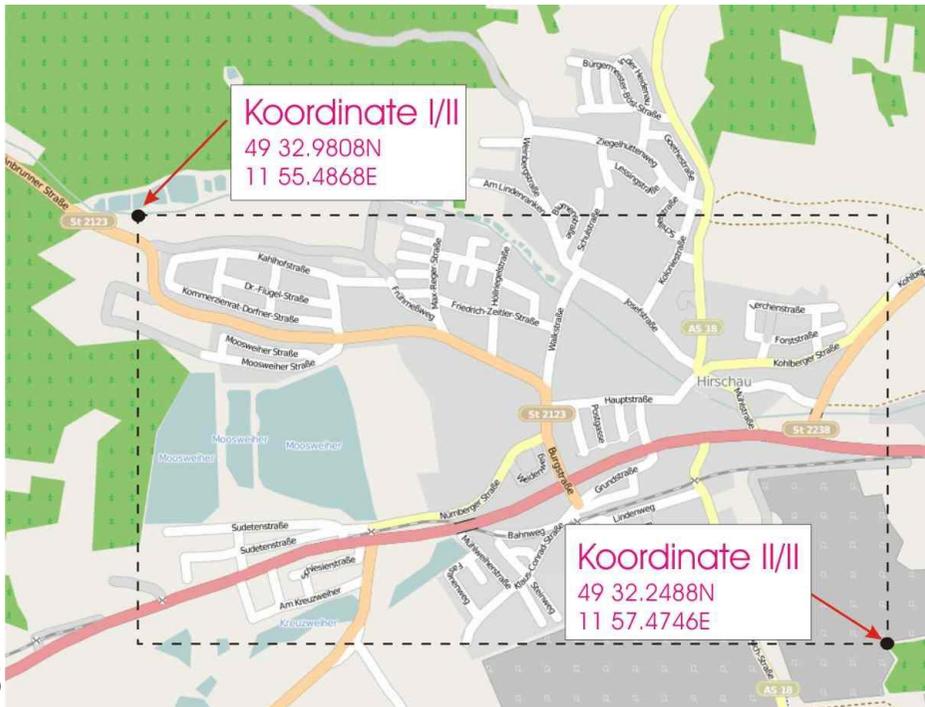
0 min GPS: 60 min Leds: ein

30. Programmierung der GPS Zone

Das Produkt kann zur Überwachung der Sicherheitszonen verwendet werden. Nach der Programmierung der zugelassenen Zone(n) (max. 10) und nach der Aktivierung des Alarm Modus („ENABLE“) wird bei jeder Überschreitung der zugelassenen Zone(n) eine Alarmmeldung mit den aktuellen GPS Koordinaten an alle gespeicherten Telefonnummern gesendet.

SMS Befehl: Zum Programmieren der Zonen

SET GPSZONE <Breitengrad1> <Längengrad1> <Breitengrad2> <Längengrad2> #1513



Breitengrad 1 = obere Grenze (Richtung Norden)

Breitengrad 2 = untere Grenze (Richtung Süden)

Längengrad 1 = linke Grenze (Richtung Westen)

Längengrad 2 = rechte Grenze (Richtung Osten)

Die GPS Koordinaten werden bei Compact 4P LTE in Grad und Minuten mit sechs Nachkommastellen angegeben. Die Dateneingabe ist in einem Bereich von xx.000000° bis xx.999999° möglich.

Im folgenden Beispiel ist das Format der Dateneingabe dargestellt:

Breitengrad – gg.gggggg N (Grad)

z.B.: 49° 59,5058' N = 49.991763 N

Längengrad – ggg.gggggg E (Grad)

z.B.: 11° 57,0399' E = 011.950665 E

Es muss darauf geachtet werden, dass fehlende Zahlen mit „0“ auffüllt werden. Beispiel: 3° 3.23' E = 003.032300 E

Beispiel:

SET GPSZONE 49.739280N 011.9252620E 49.939280N 011.552620E #1513

Als Bestätigung wird folgende Nachricht zurück gesendet:

```
SET GPSZONE 49.739280N  
011.252620E 49.939280N  
011.552620E #1513
```

```
Compact 4 4.00 Ueberwachung:  
on GPS Zone:2/2 Breitengrad:  
49.739280n - 49.939280n  
Laengengrad: 011.552620e -  
011.252620e
```

Es ist darauf zu achten, dass bei jedem Befehl „SET GPSZONE“ eine neue Zone hinzugefügt wird. Für den Fall, dass das Speicherlimit erreicht wird, wird eine Fehlmeldung zurück gesendet:

SMS Befehl: Löschen aller abgespeicherten Zonen:

RESET GPSZONE ALL #1513

SMS Befehl: Zum Löschen einer einzelnen Zone:

RESET GPSZONE <Nr. der Zone> #1513

Bedeutung: <Nr. der Zone> Für sind Werte 1 bis 10 zulässig.

SMS Befehl: Prüfen einer programmierten Zone:

TEST GPSZONE < Nr. der Zone > #1513

Bedeutung: <Nr. der Zone> Für sind Werte 1 bis 10 zulässig.

Beispiel:

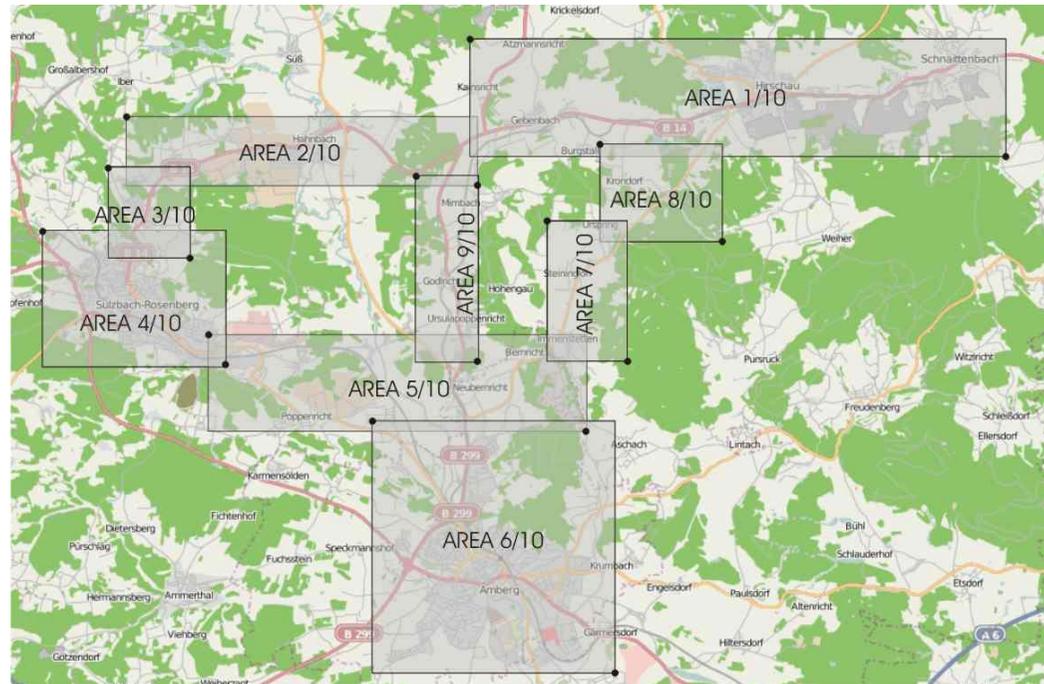
TEST GPSZONE 2 #1513

Als Bestätigung wird folgende SMS Nachricht zurückgesendet:

TEST GPSZONE 2 #1513

Compact 4 4.00 Ueberwachung:
on GPS Zone:2/2 Breitengrad:
49.739280n - 49.939280n
Laengengrad: 011.552620e -
011.252620e

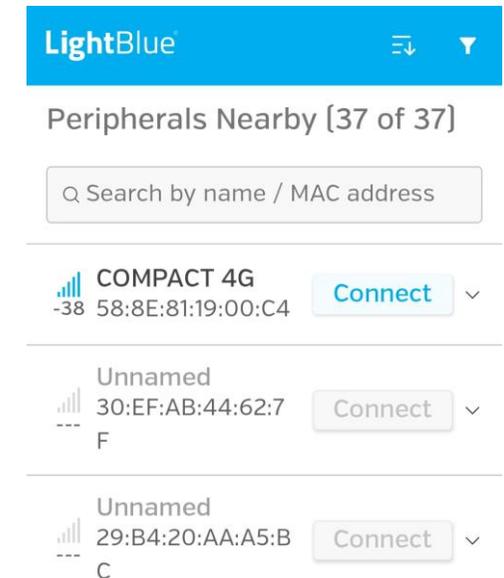
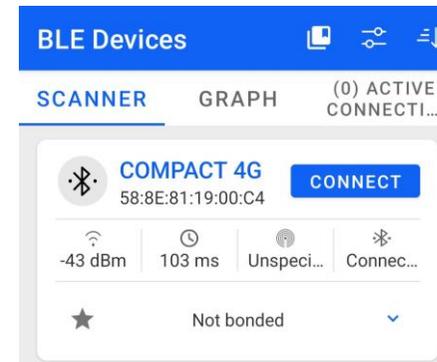
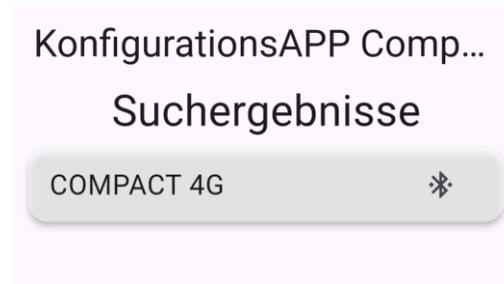
Es können mehrere Zonen zu einem Korridor zusammenfügt werden. Die Grenzen der Zonen verlaufen entlang der angegebenen Längen- und Breitengrade. Diagonale Zonen können nicht angegeben werden. Die Zonen müssen dabei einander überlappen, sofern diese zu einem Korridor zusammengehören.



31. Bluetooth-Übertragung

Das Compact4 LTE-Gerät verfügt über ein integriertes Bluetooth-Modul. Die Verwendung der Bluetooth-Konfigurator-App ist standardmäßig aktiviert.

Es gibt zwei Gründe, warum es sich lohnt, das Bluetooth-Modul auszuschalten. Der erste Grund besteht darin, die Akkulaufzeit zu verlängern, und der zweite Grund besteht in der Sichtbarkeit des Geräts. So wie WLAN-Geräte ein Übertragungssignal in der Luft aussenden, sind auch Bluetooth-Geräte sichtbar. Wenn wir nicht möchten, dass unser Gerät in der Luft sichtbar ist, sollten wir Bluetooth ausschalten. Dies erledigen wir per SMS-Befehl.



SMS Befehl: Bluetooth ausschalten:

RESET BLUETOOTH #1513

SMS Befehl: Bluetooth einschalten:

SET BLUETOOTH #1513

32. Programmierung der Fernbedienungen

Die Fernbedienung wurde mit dem Compact 4 LTE - Gerät programmiert. Die folgenden Befehle werden zum Programmieren nachfolgender Fernbedienungen verwendet.

Zuerst müssen Sie die SIM-Kartenabdeckung öffnen und die SIM-Karte einlegen. Auf diese Weise können Sie das Gerät einschalten. Drücken Sie dann die Taste unter der SIM-Karte. Auf der rechten Seite unter der SIM-Karte befindet sich eine LED, die beim Drücken der Taste aufleuchtet. Drücken Sie die Taste, bis die LED erlischt. Anschließend drücken Sie zweimal eine der beiden Tasten auf der Fernbedienung. Die LED blinkt nun einmal, um die erfolgreiche Programmierung zu bestätigen.



33. Herstellen der Werkeinstellungen

- per SMS (RESET SETUP)

Falls Sie das Produkt in den Werkszustand zurücksetzen wollen, so ist folgender Befehl zu verwenden:

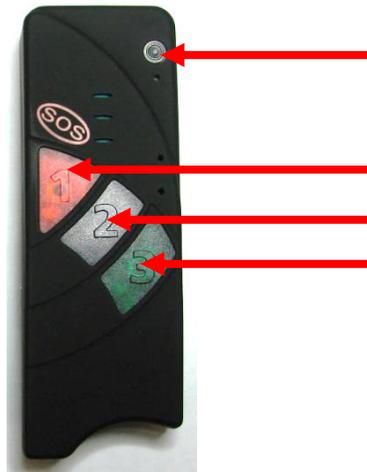
RESET SETUP 12345678 #1513

Alle bisher getätigten Einstellungen gehen verloren und werden endgültig gelöscht.

Der PIN Code der SIM Karte wird beim Zurücksetzen auf die Grundeinstellung nicht verändert. Nach dem Neustart kann sich daher das Produkt nicht wieder anmelden (SIM Karte = zuletzt eingestellter PIN Code, Produkt = 1513).

- Herstellen der Werkeinstellungen manuell

Schalten Sie das Gerät mit der EIN/AUS Taste aus. Drücken Sie die EIN/AUS Taste erneut zusammen mit der blauen, roten und grünen Taste. Sie hören einen langen Piepton. Es ist empfehlenswert, das Gerät erneut auszuschalten und wieder einzuschalten.



34. Konfigurator-CompactAPP über Bluetooth

Konfigurator-CompactAPP über Bluetooth funktioniert auf Geräten mit Android Version 7 – 14.

Die Konfigurator-CompactAPP über Bluetooth kann von der folgenden website

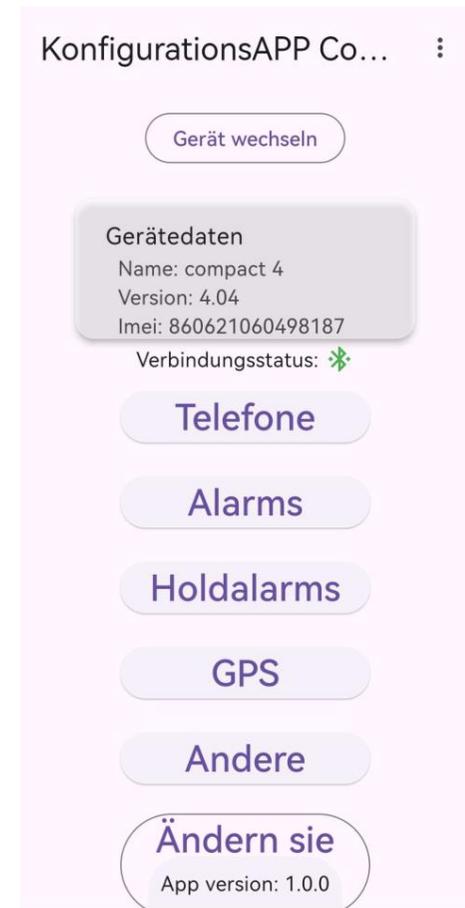
heruntergeladen werden: <http://tsl.webd.pro/download/app/Compact.apk>

Oder indem Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone scannen:



Die Anwendung steht auch im APP Store für iPhone-Smartphones zum Download bereit.

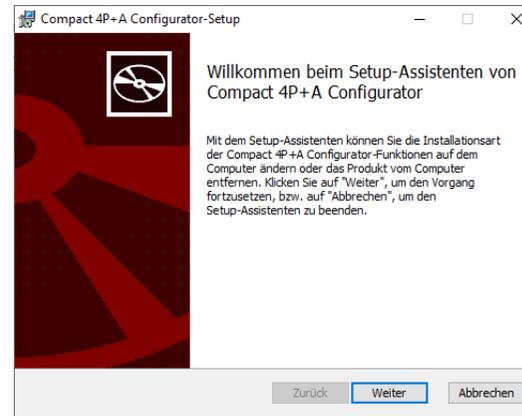
Geben Sie im Suchfeld **Compact4** ein.



35. Bedienungsanleitung für das PC-Konfigurationsprogramm

• Programminstallation

Compact4 - können Sie auch über unser Konfigurationsprogramm, das Sie auf unserer Webseite finden https://cdn.shopify.com/s/files/1/0098/7453/8559/files/Konfigurationsprogramm_Compact4.rar?v=1699825574 oder von uns per Email anfordern können, programmieren. Alle Funktionen wurden in der Hauptanleitung beschrieben. Installieren Sie das Programm /Compact4 Configurator Setup DE.msi/.In erster Reihe wird das Programm des Konfigurators installiert .

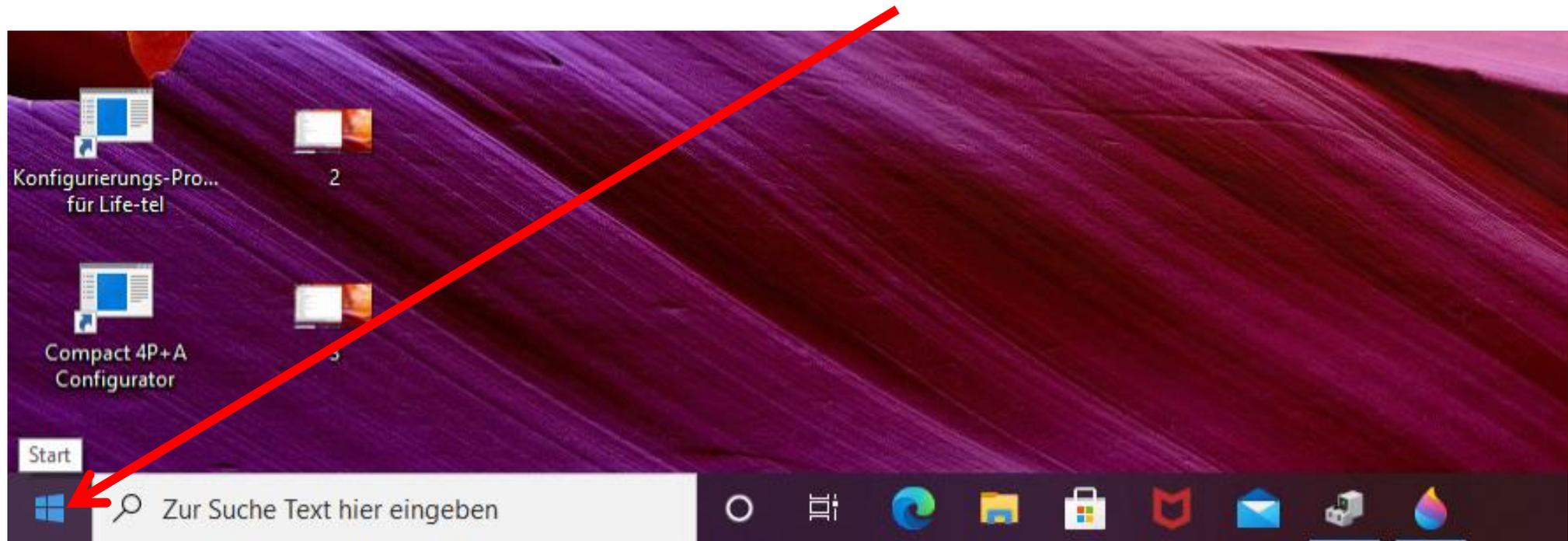


Nachdem die Installation des Konfigurators beendet ist, folgt die Installation von USB Treibern. Im Programm des Konfigurators sind Treiber für Systeme Windows 7, 8, 8.1, 10 enthalten. Sollten Sie eines des erwähnten Windows Systems in Ihrem PC haben, bitte die Treiber auch installieren.

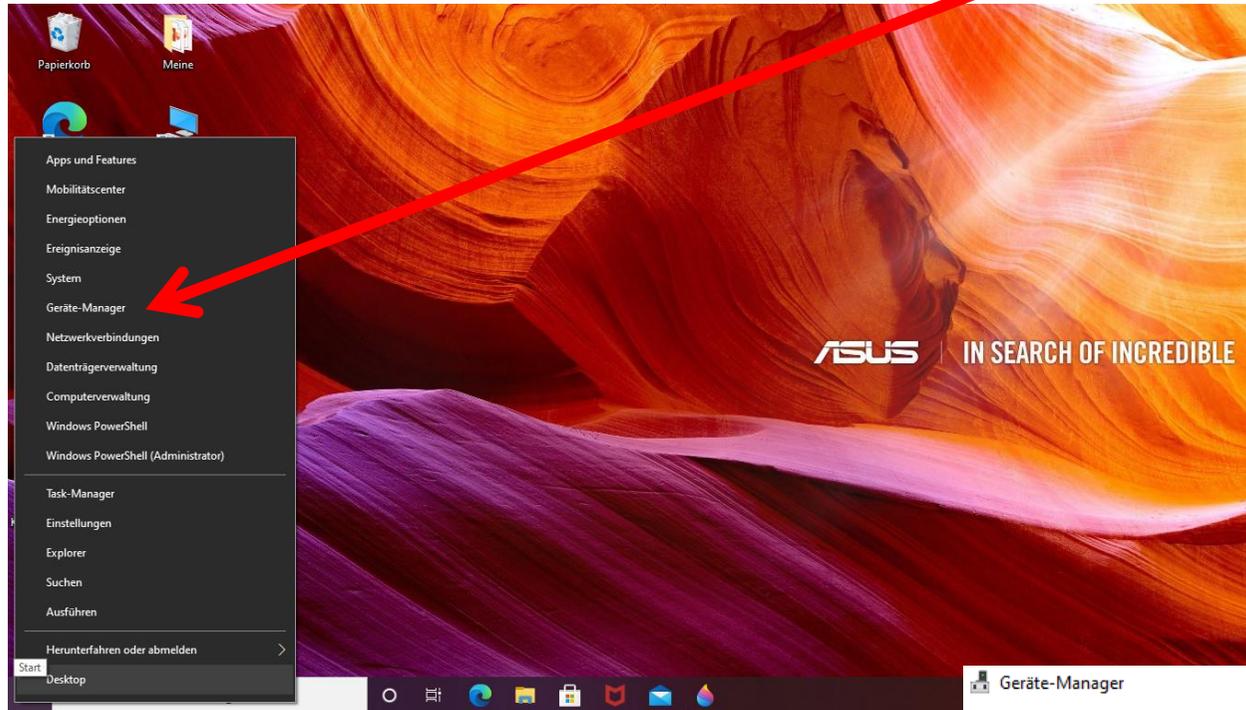


1. Schalten Sie bitte das Gerät ein
2. Starten Sie das Konfiguratorprogramm
3. Verbinden Sie das Gerät über USB mit dem Computer
4. Klicken Sie im Programm auf Aktualisieren.
5. Wählen Sie den entsprechenden COM-Anschluss

Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche START MENU in Windows.

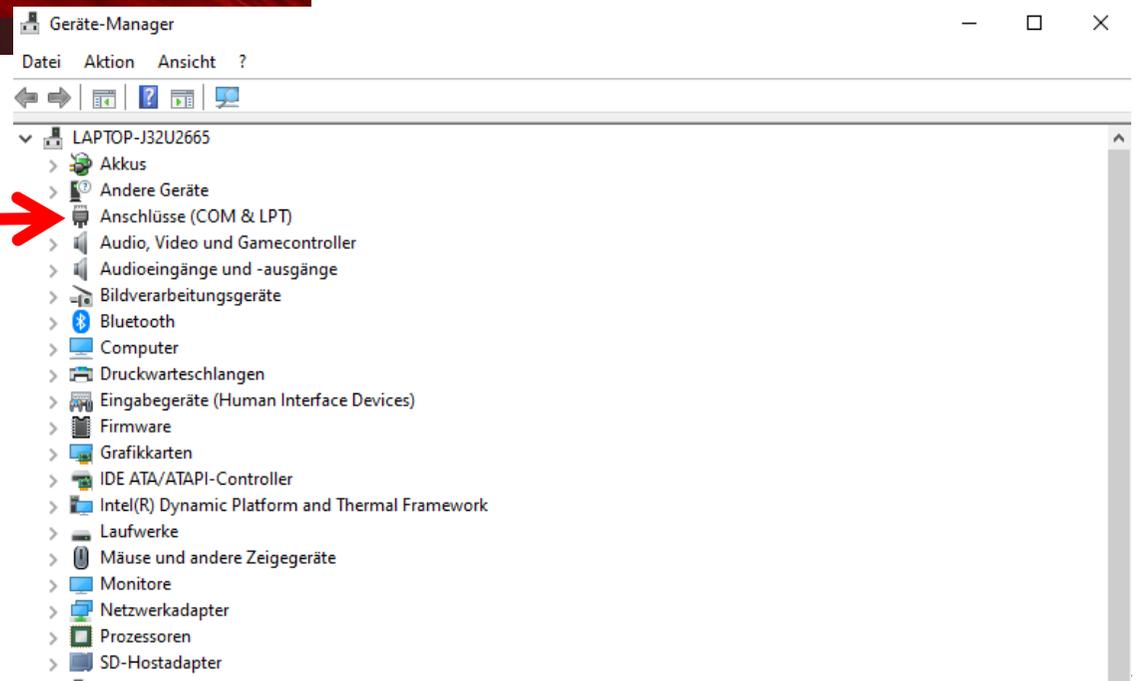


Es wird das nachstehende Menü angezeigt, bitte **Geräte-Manager** wählen.

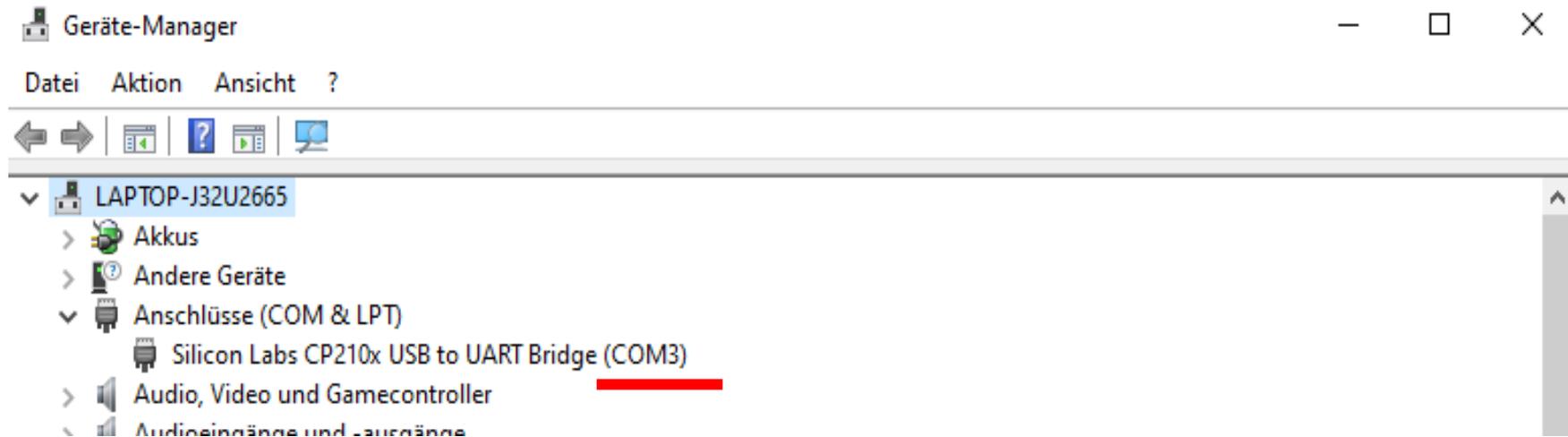


Dann wird die Seite vom **Geräte-Manager** geöffnet.

Bitte Anschlüsse (COM &LPT) anklicken.



Jetzt können Sie die Nummer von COM-Port ablesen, in dem Sie den USB –Treiber für das Compact installiert haben (Silicon Labs CP210x). In diesem Fall ist es der Port **COM3**.

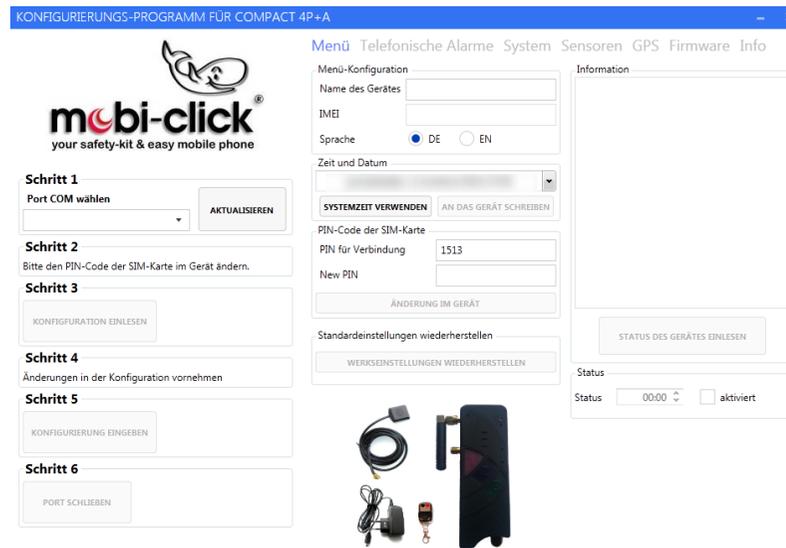


Sollte sich bei dem Name von Silicon Labs das Ausrufezeichen zeigen, wird es bedeuten, dass die USB-Treiber nicht richtig installiert worden sind. In diesem Fall bitte vorab das Compact4 vom Computer trennen und den Computer restarten. Danach bitte wiederholt das Compact4 an dem Computer anschließen und im Geräte-Manager überprüfen, ob das Problem gelöst ist. Sollte es nicht helfen, dann bitte die Installierung von Treibern wiederholen. Sie können aus unserer Webseite

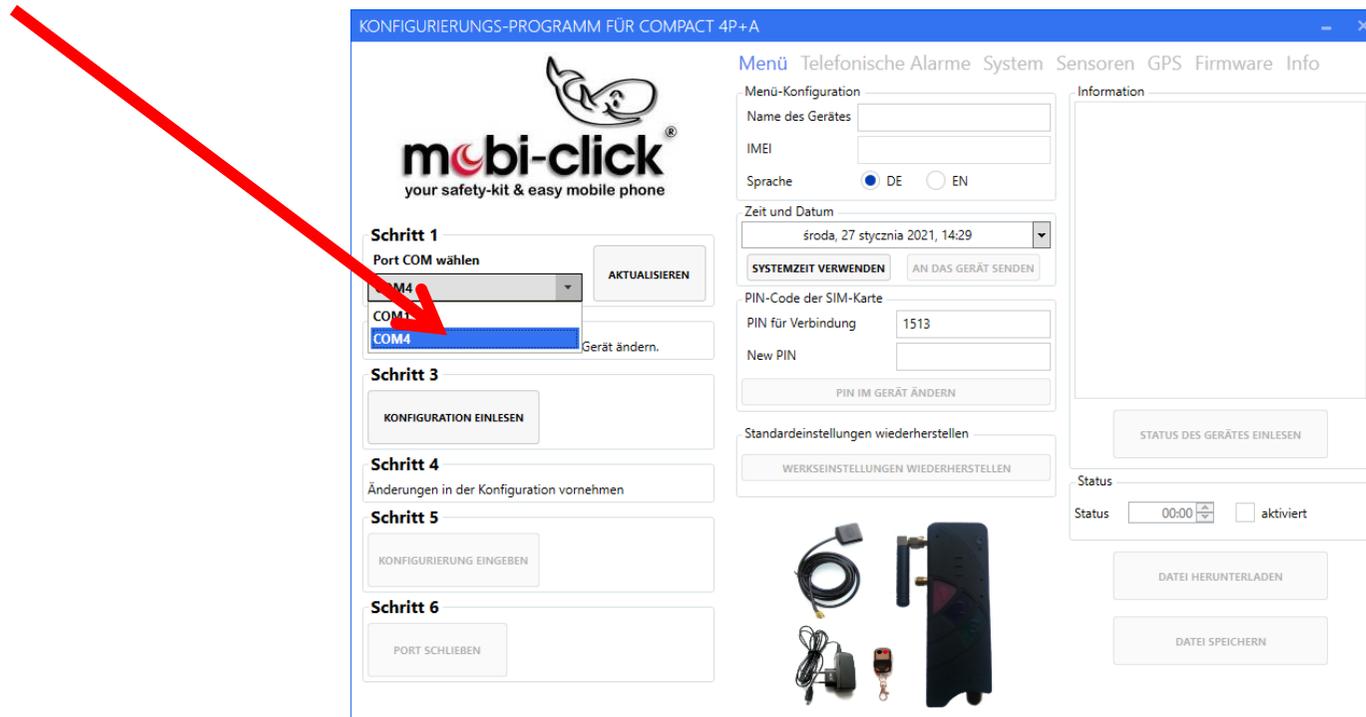
https://cdn.shopify.com/s/files/1/0098/7453/8559/files/CP210x_Universal_Windows_Driver.zip?v=1606844058

im Reiter - Bedienungsanleitungen / Andere – die Datei Treiber Windows 10 herunterladen und installieren.

Öffnen Sie das Programm.

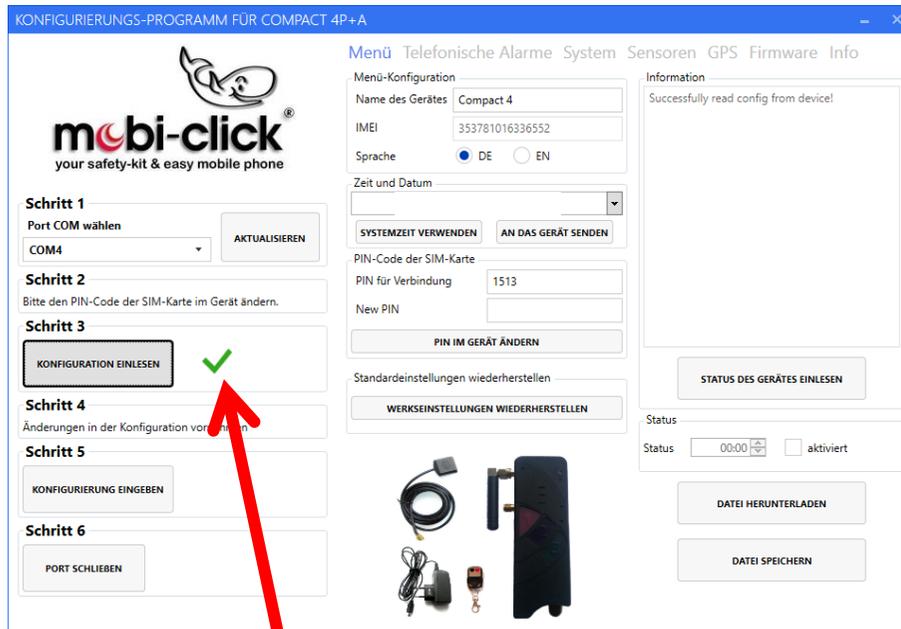


Nach Einschalten des Konfigurationsprogramms drücken Sie die Taste "Aktualisieren". Aus der Liste bitte den richtigen COM-Port wählen, den Sie in Geräte-Manager ablesen konnten.

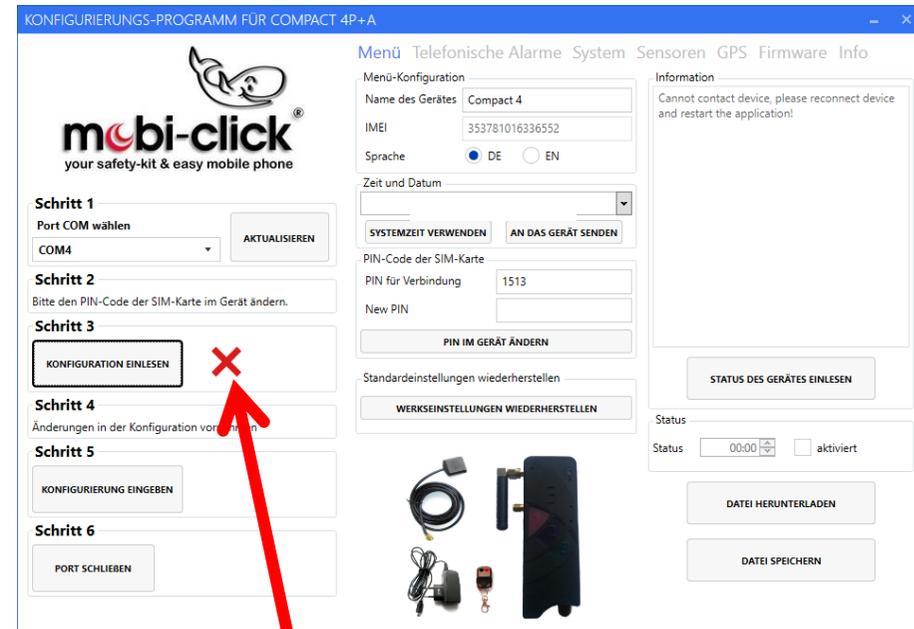


Wichtig. Wenn die blaue GPS-LED leuchtet, warten Sie einen Moment, bis sie erlischt.

Die Taste "Konfiguration einlesen" drücken, um die Einstellungen des Compact4 einzuspeisen. Falls beim ersten Drücken noch keine Verbindung stattfindet (rotes X), klicken Sie ein zweites oder drittes Mal auf den Button „Konfiguration einlesen“ (UART-Port).



GUT



SCHLECHT

- **Telefonische Alarmer**

In diesem Bereich kann der Nutzer sechs Telefonnummern programmieren und ihre Funktion bestimmen: Sie entscheiden ob Sie eine Benachrichtigung per SMS oder eine telefonische Benachrichtigung (CALL) erhalten möchten.

Zur Wahl stehen zwei Modi : TIMEINACTIVE (Werkseinstellung) und TIMEACTIVE . Der erste Modus TIMEINACTIVE funktioniert analog zum Vorgänger Compact 2 d.h.: in den ausgewählten Zeiträumen ist der Alarm inaktiv.

Im zweiten Modus TIMEACTIVE ist der Alarm im ausgewählten Zeitraum aktiv.

Nachdem der entsprechende Modus per SMS programmiert wurde, ändern sich im Konfigurator automatisch die Beschreibungen (TIMEINACTIVE (Werkseinstellung) -> der Alarm ist im eingestellten Zeitrahmen deaktiviert. Sollte der Modus TIMEACTIVE programmiert worden sein, ändern sich auch die Hinweise im Konfigurator -> der Alarm ist im jeweiligen Zeitrahmen aktiviert.

Der Benutzer kann entsprechende Tage und Stunden auswählen, an denen die Alarmer inaktiv (TIMEINACTIVE) oder aktiv (TIMEACTIVE) sein sollen.

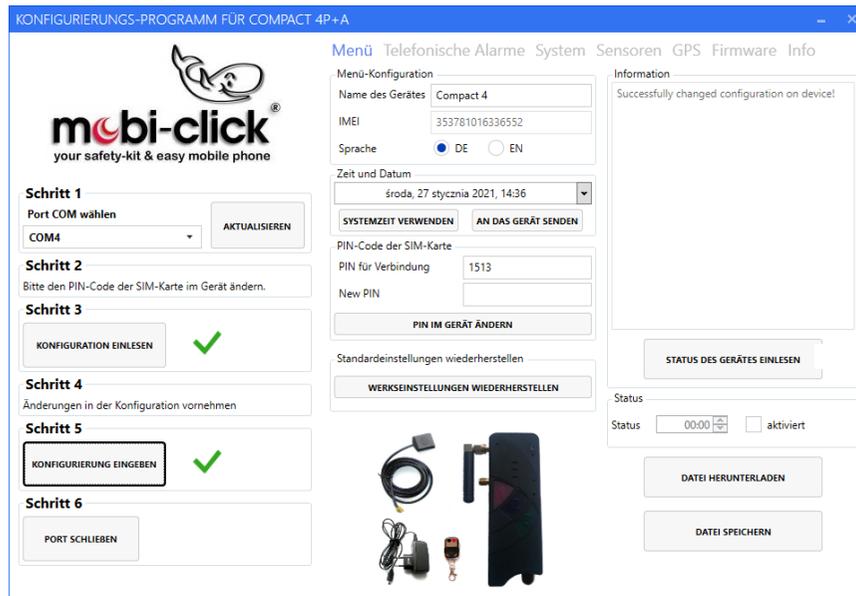
Für die Konfiguration der Zeiträume stehen zwei Funktionen bzw. Optionen zur Verfügung: HOLDALARM und HOLDALARM2.

Der HOLDALARM (oberer Screen) genügt, falls pro Tag nur eine Zeitspanne definiert werden soll.

Falls pro Tag mehrere Zeitspannen definiert werden sollen, müssen Sie den HOLDALARM2 (untere Hälfte) nutzen. Dabei ist es möglich bis zu 6 Zeiträume pro Tag zu definieren.

- **Speichern der Einstellungen und das Beenden der Arbeit des Konfigurierprogramms**

Zwecks Speicherung der vorab gewählten Einstellungen ist die Taste „KONFIGURIERUNG EINGEBEN“ zu drücken. Wenn der Vorgang erfolgreich beendet wurde, sollte zum Beenden der Konfiguration die Taste „PORT SCHLIESSEN“ gedrückt werden. Zum Abschluss können Sie das USB – Kabel vom Computer entfernen.



- **System**

In den System-Einstellungen ist es möglich, die Lautstärke und Empfindlichkeit des Lautsprechers, des Mikrofons, der Melodien oder Ruftöne zu wählen. Es besteht auch die Möglichkeit die Geräusche des Gerätes durch das Ausschalten der Funktion „Piepton“ komplett auszuschalten.

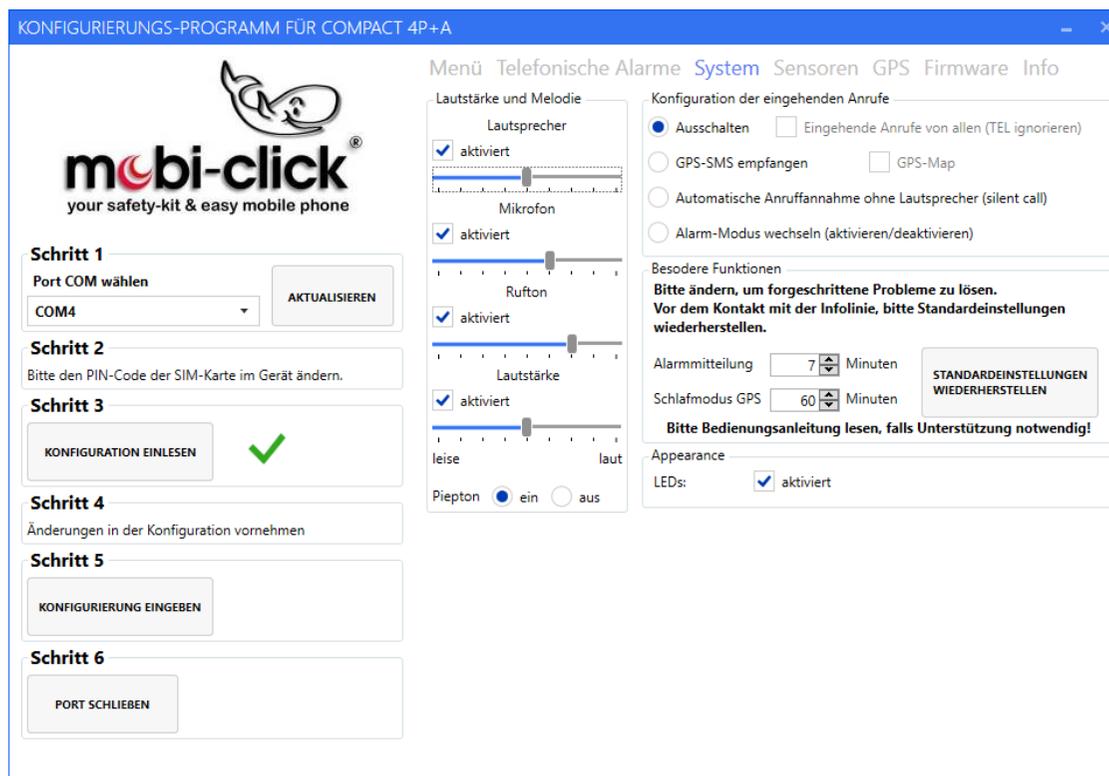
Im Bereich „Konfiguration der eingehenden Anrufe“ kann der Nutzer den Zugriff eingehender Anrufe auf das Compact 4+A einstellen. Die Funktion „Eingehende Anrufe von allen“ ermöglicht jedem Nutzer den Zugriff auf das Gerät und somit erhält auch jeder Nutzer die entsprechenden Informationen des Gerätes bei Abfrage. Wenn diese Funktion nicht markiert wurde, werden die folgenden Funktionen nur dann aktiv, wenn die anrufende Telefonnummer vorher im Compact 4P LTE (vor-)programmiert wurde. Wenn die Funktion markiert wurde, kann jede Telefonnummer die folgenden Funktionen aktivieren:

- „GPS-SMS empfangen“ – nachdem der Anruf getätigt wurde, bekommt der Nutzer eine SMS Mitteilung mit der aktuellen Position und der Menge der erreichbaren Satelliten. Wenn die Unterfunktion „GPS-Map“ gewählt wurde, bekommt der Nutzer einen Link zum Portal Google Maps.

- „Automatische Anrufannahme ohne Lautsprecher“ – dank dieser Funktion kann der Nutzer hineinhören („silent call“). Nachdem der Anruf getätigt wurde, nimmt das Compact 4P LTE den Anruf automatisch an.
- „Alarm-Modus wechseln“ – diese Funktion ermöglicht dem Nutzer, den Alarmmodus durch den Anruf der Telefonnummer der SIM Karte im Compact 4P LTE einzuschalten oder auszuschalten.

Besondere Funktionen:

- „Alarmmitteilung“ – die Funktion IDLEALARM dient zur Bestimmung der Zeit zwischen einzelnen Alarmen. Es ist möglich, die Zeit einzustellen, die vergehen muss, bis eine Alarmmitteilung versendet wird, wenn der Alarm ausgelöst wurde.
- „Schlafmodus GPS“ – diese Funktion dient zur Einstellung der Zeit, die vergehen muss, bis das GPS Modul in den Schlafmodus übergeht.
- „LEDs“ – diese Funktion dient zum Einschalten und Ausschalten der LED im Gerät . Wenn diese Funktion nicht markiert wurde, werden die LED nach der Aktivierung des Alarmmodus (Security-Mode) nicht leuchten.



• Sensoren

Der Nutzer kann die Empfindlichkeit des Geräuschsensors (Stimme), des Bewegungssensors und des Erschütterungssensors einstellen.

Funktion „Tastatursperre“ – blockiert die Tastatur, so dass niemand den Alarmmodus manuell ausschalten kann, das kann nur der Nutzer mittels SMS.

Hineinhören länger als 3 Minuten - „Unbegrenzt hören“ – diese Option verlängert das Hineinhören.

Diagnostische Funktion der Sensoren - „Diagnose“ – nach der Aktivierung dieser Funktion, kann der Nutzer die internen Sensoren überprüfen.

- Erschütterung – wenn der Nutzer das Gerät bewegt, wird das Gerät Erschütterungen registrieren, was durch den Ton und Blinken der Taste 1 signalisiert wird.
- Bewegungssensor – wenn der Nutzer bspw. die Hand vor dem PIR-Sensor bewegt, wird das Gerät die Bewegung registrieren, was durch den Ton und Blinken der Taste 2 signalisiert wird.
- Stimme – wenn der Nutzer etwas sagt, wird das Gerät die Stimme registrieren, was durch den Ton und Blinken der Taste 3 signalisiert wird.

Die Funktion „ Stromversorgung USB“ – sofern das Gerät am Netzteil angeschlossen ist, prüft die Funktion „USB“, ob das Gerät geladen wird. Sobald die Stromversorgung unterbrochen wird oder jemand das Netzgerät abschaltet, erhält der Nutzer eine Alarmmitteilung.

Konfiguration des externen Kontaktes für die Funktionen „Relais“ und „Extern“:

- Relais ALARM – eine Sirene wird z.B. 1 Minute lang heulen.
- Extern NO – Anschlüsse für den Kontakt NO (Betriebszeit in Sekunden)
- Extern NC – Anschlüsse für den Kontakt NC (Betriebszeit in Sekunden)
- Extern PIR – Anschluss des externen Bewegungssensors
- Extern COMMANDER – Anschluss des Gerätes Commander zwecks Steuerung zusätzlicher Sensoren.

Alarmer GPS und GSM:

- GSMALARM – Einstellung des Signal-Niveaus, bei dessen Unterschreitung eine SMS Mitteilung über dem niedrigen GSM Empfang versendet wird.
- GPSALARM – Einstellung der Zeit, die GPS Position zu finden, bei welcher Überschreitung eine SMS Mitteilung über dem niedrigen GPS Empfang versendet wird.
- GPS-MAP-ALARM – Bei der Auslösung eines Alarmes erhält der Nutzer einen Link Google Maps in einer SMS Nachricht.

KONFIGURIERUNGSPROGRAMM FÜR COMPACT 4P+A

Menü Telefonische Alarme System Sensoren GPS Firmware Info

Sensorkonfiguration

Stimme (Mikrofon) aktiviert

Bewegungssensor aktiviert

Erschütterung aktiviert

unempfindlich empfindlich

Tastatursperre: aktiviert

Stromversorgung USB: aktiviert

Diagnose: aktiviert

Unbegrenzt hören: aktiviert

Konfiguration des Relais und des externen Sensors

Relais: ALARM für Min.

AUS (Relais und externer Sensor)

Externe: NO für Sek.

NC für Sek.

PIR

COMMANDER

GSM- und GPS-Alarme

GSM-Alarm Unten Prozent

GPS-Alarm für Min.

GPS-Map-Alarm

Schritt 1

Port COM wählen

COM4

Schritt 2

Bitte den PIN-Code der SIM-Karte im Gerät ändern.

Schritt 3

Schritt 4

Änderungen in der Konfiguration vornehmen

Schritt 5

Schritt 6

Benutzerdefinierter Alarmtext

Stimme (Mikrofon) Erschütterung

Bewegungssensor Externer Sensor

Alarm ist deaktiviert!

- **GPS-Einstellungen**

Es können mehrere Zonen (max. 10) zu einem Korridor zusammengefügt werden. Die Grenzen der Zonen verlaufen entlang der angegebenen Längen - und Breitengrade. Diagonale Zonen können nicht angegeben werden. Die Zonen müssen dabei einander überlappen, sofern diese zu einem Korridor zusammengehören. Wir können einstellen, ob die Zone außerhalb oder innerhalb sein soll. Wenn die Zone aktiviert ist, wird eine Textnachricht gesendet, nachdem der Benutzer die angegebene Zone verlassen hat. Nachfolgende SMS werden mit der Frequenz auf Idlealarm gesetzt gesendet. Wenn der Benutzer zur angegebenen Zone zurückkehrt, sendet das Gerät eine entsprechende SMS, dass der Benutzer in die angegebene Zone zurückgekehrt ist.

KONFIGURIERUNGSPROGRAMM FÜR COMPACT 4P+A

Menü Telefonische Alarme System Sensoren **GPS** Firmware Info

GPS-Map
 GoogleMaps Zoom: Standardeinstellung
 OpenStreetMap

GPS-Zonen

Schritt 1
Port COM wählen
COM4 AKTUALISIEREN

Schritt 2
Bitte den PIN-Code der SIM-Karte im Gerät ändern.

Schritt 3
KONFIGURATION EINLESEN ✓

Schritt 4
Änderungen in der Konfiguration vornehmen

Schritt 5
KONFIGURIERUNG EINGEBEN

Schritt 6
PORT SCHLIEBEN

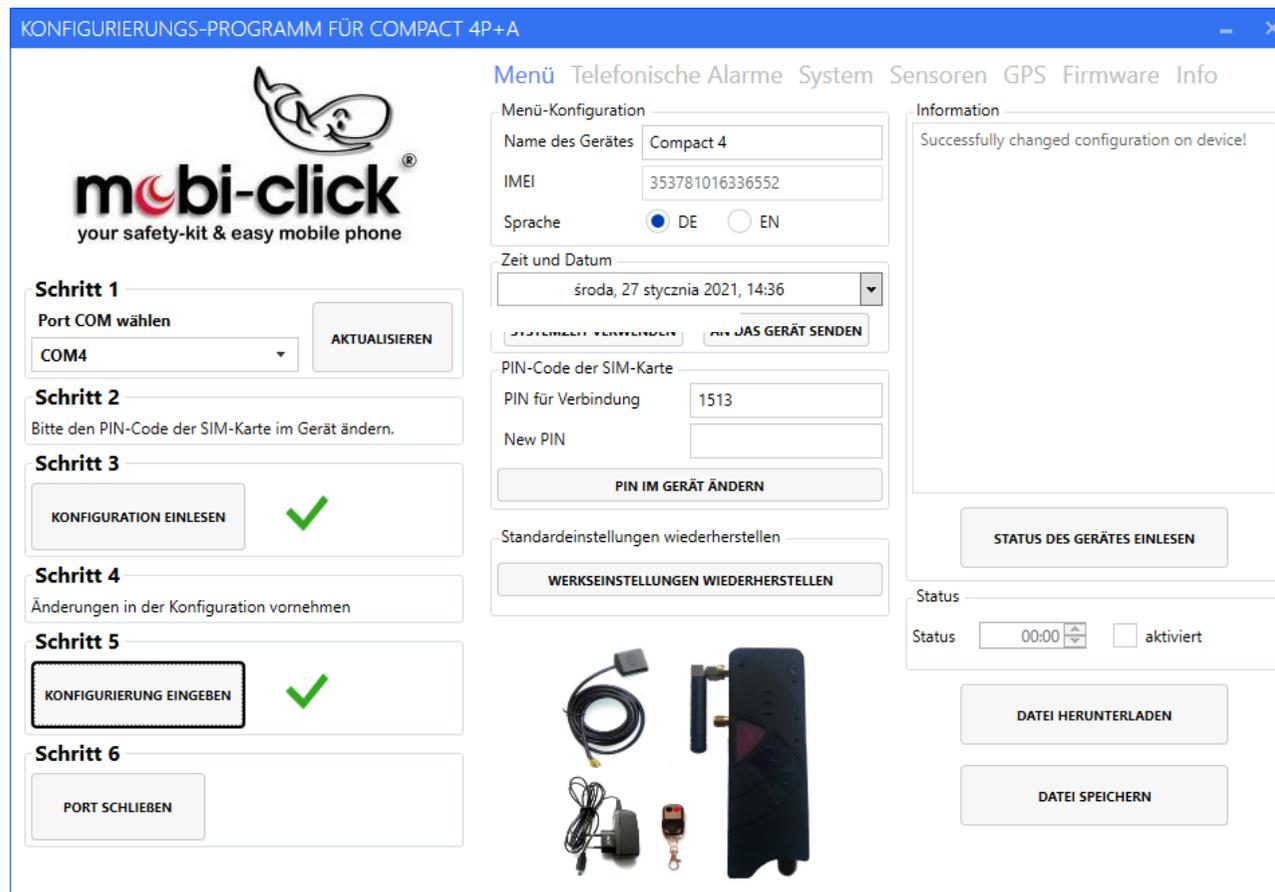
Neue Zonen schaffen
Obere linke Ecke
Breitengrad: Norden
Längengrad: Osten
Untere rechte Ecke
Breitengrad: Norden
Längengrad: Osten
AN DAS GERÄT SENDEN
ZONE EINLESEN
ZONE LÖSCHEN
GPS EINSCHALTEN
GPS AUSSCHALTEN
GPS-SCHUTZ (DE-) AKTIVIEREN
GPS ist aktiviert!

- **Firmware-Einstellungen**

Wichtig !!! Die UPDATE-Funktion im PC Konfigurator-Programm funktioniert nur für Compact 4 - 2G-Geräte. Für Compact 4 LTE 4G - Geräte werden Updates über eine Bluetooth laufende Anwendung bereitgestellt.

- **Speichern der Einstellungen und das Beenden der Arbeit des Konfigurierprogramms**

Zwecks Speicherung der vorab gewählten Einstellungen ist die Taste „KONFIGURIERUNG EINGEBEN“ zu drücken. Wenn der Vorgang erfolgreich beendet wurde, sollte zum Beenden der Konfiguration die Taste „PORT SCHLIESSEN“ gedrückt werden. Zum Abschluss können Sie das USB – Kabel vom Computer entfernen.



36. Entsorgung des Gerätes



Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

37. Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, mobi - click Sp. z o.o, ul. Okólna 31, 66-400 Gorzow Wlkp., dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Und Wir, Mobi-Click GmbH Gerhard Pütter Karl-Liebknecht-Str. 60 / 15230 Frankfurt /Oder. erklären voll verantwortlich, dass das Produkt: erklären voll verantwortlich, dass das Produkt:

Mobiltelefon und Sicherheitssystem Mobi-Click Compact4 (geeignet für Band 850/900/1800/1900 MHz 2G

(WCDMA): 850/900/2100 MHz 4G (FDD-LTE): B1 (2100) / B3 (1800) / B7 (2600))

auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden grundlegenden Bestimmungen der Direktive des Rats der Europäischen Union 1995/5/EC: Artikel 3.1.a), 3.1.b) und 3.2. entspricht.

Das Produkt wurde auf Konformität mit den folgenden Normen und Richtlinien geprüft:

EN 301 511	Harmonisierter Standard für Mobiltelefone im GSM900/1800 Band
EN 301 489-01	Elektromagnetische Verträglichkeit für Funkeinrichtungen und Dienste
EN 301 489-07	Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatzinrichtungen (GSM 900/1800)
EN 60950/IEC 950	Sicherheit von Einrichtungen und Informationstechnik
EN 50360	Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten hinsichtlich der Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern
EN 50361	Grundnorm zur Messung der Spezifischen Absorptionsrate in Bezug auf Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern von Mobiltelefonen
1999/519/EC	EU-Ratsempfehlung zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern

Das Produkt ist mit der CE-Markierung sowie der Nummer der Prüfstelle gemäss EU-Richtlinie 1999/5/EC versehen: Identifikationsnummer: CE 0682

38. Technische Daten

Temperaturbereich: Arbeitsbereich mind. -10°C bis $+55^{\circ}\text{C}$

Lagerbereich: mind. -25°C bis $+80^{\circ}\text{C}$

Gewicht: 92g (mit integriertem Akkumulator)

Abmessungen: 116 mm x 42 mm x 21 mm (LxBxH)

Betriebsspannung: 3,3 Volt bis 4,2 Volt (nominal 3,6Volt)

Standby-Zeit mit GPS: min. 62 Std.

Standby-Zeit ohne GPS: min. 62 Std.

Gesprächszeit: bis zu 160 Min.

Band 850/900/1800/1900 MHz 2G (WCDMA): 850/900/2100 MHz 4G (FDD-LTE): B1 (2100) / B3 (1800) / B7 (2600)

Modul: Simcom A7682E

Akkumulator: 1100 mAh

Ladezeit: 45 Min.

SIM Karte: 3 Volt

Vertrieb: Mobi-Click GmbH

Karl-Liebknecht-Str.60, 15230 Frankfurt /Oder.

Service: info@mobi-click.com



**Der Schiebeschalter befindet
sich unter dem Simkartenhalter.**